

FORTBILDUNGS PROGRAMM

2022

- für Ärztinnen und Ärzte
- für Psychotherapeutinnen
und -therapeuten
- für Berufseinsteigerinnen
und -einsteiger
- für Praxismitarbeiterinnen
und -mitarbeiter

Dieses Fortbildungsprogramm sowie kurzfristige Zusatzangebote und Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

veranstaltung.kvhessen.de

ANMELDUNG SCHNELL UND EINFACH:

Unsere Online-Anmeldung finden Sie unter:

www.kvhessen.de/veranstaltungsbuchung



Bitte beachten Sie unsere organisatorischen Hinweise auf Seite 99.

Veranstalterin:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Europa-Allee 90
60486 Frankfurt am Main

E-Mail: veranstaltung@kvhessen.de

Die Inhalte der Schulungen sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet.

Interessenkonflikte seitens der Veranstalterin, der wissenschaftlichen Leitung und der Referent:innen bestehen nicht.

Die Veranstaltungen werden nicht gesponsert.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Praxismitarbeiterinnen und Praxismitarbeiter,

es zeichnet sich eine vorsichtige Entspannung am Horizont der Pandemie ab. Dieses Aufatmen möchten wir nutzen, um Ihnen zu danken. Wir danken Ihnen für Ihr Durchhaltevermögen, für Ihr Engagement und für Ihre Kompetenz. Sie haben es möglich gemacht, dass wir als Gemeinschaft durch die Pandemie gekommen sind und der Gesellschaft als die zuverlässige Stütze im Gesundheitswesen zur Verfügung standen, die wir sind. Diesen Zusammenhalt müssen wir uns für kommende Jahre bewahren. Denn ganz verlassen wird uns das Coronavirus vermutlich nicht mehr. Es ist also an der Zeit zu fragen: Was haben wir gelernt? Ein „back to normal“ wird es nicht geben, und das ist auch nicht nötig. Flexibilität und Digitalisierung sind die Stichworte, die wir Ihnen mit an die Hand geben möchten und die Ihre persönliche Kreativität befeuern dürften. Abläufe transparenter und effizienter zu machen hilft allen, egal ob Ihren

Patient:innen oder Ihnen selbst. Auch wir haben uns dies zu Herzen genommen und bieten Ihnen heute nicht nur eine Vielzahl digitaler Workshops und künftig auch E-Learnings, sondern auch eine verbesserte Anmeldemöglichkeit. Das neue Veranstaltungsportal auf unserer Homepage zeigt Ihnen Ihre Buchungen wesentlich schneller und transparenter auf, als Sie es aus der Vergangenheit kennen.

Wir freuen uns sehr, Ihnen das Fortbildungsprogramm 2022 der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen zu präsentieren. Sie finden altbewährte sowie besondere neue Angebote, und wir sind uns sicher, dass auch im nächsten Jahr hilfreiche Fortbildungen für Sie und Ihre Mitarbeiter:innen dabei sind. Nutzen Sie auch eines unserer neuen E-Learning-Angebote. Dies ermöglicht es Ihnen, sich komplett zeit- und ortsflexibel fortzubilden.

Unser neues Programm, aktuelle Veranstaltungen und die Möglichkeit zur direkten Veranstaltungsbuchung finden Sie unter **veranstaltung.kvhessen.de**.
Über aktuelle und weitere Angebote sowie Termine der KVH informieren wir Sie auch zukünftig in unserem Newsletter.



Frank Dastych
Vorstandsvorsitzender



Dr. Eckhard Starke
stellv. Vorstandsvorsitzender

Aufgrund der anhaltenden Covid-19-Pandemie kann es passieren, dass Präsenzveranstaltungen anders als ursprünglich geplant als Onlineveranstaltung umgesetzt werden müssen. Sie werden darüber rechtzeitig informiert.

Sie haben Fragen rund um die Veranstaltungen oder vermissen ein Veranstaltungsthema? Melden Sie sich gerne beim Team Qualitäts- und Veranstaltungsmanagement:

Hotline: 069 24741-7550

E-Mail: veranstaltung@kvhessen.de

Aktuelle Informationen zu weiteren Fortbildungen finden Sie regelmäßig auf unserer Homepage unter www.kvhessen.de/termine und Termine in unserer Mitgliederzeitschrift „Auf den Punkt.“



		für Ärzt:innen	für Psychotherapeut:innen	für Berufseinsteiger:innen	für Praxismitarbeiter:innen	Präsenz	online
	PRAXISGRÜNDUNG UND PRAXISÜBERNAHME						
8	Existenzgründung.....	■	■			■	
9	Zulassung, Niederlassung, Kooperationsformen	■		■		■	■
10	MVZ und Kooperationen	■	■			■	■
11	Grundlagen KV- und Gesundheitssystem.....	■	■	■		■	■
12	Vereinbarkeit von Familie und Beruf.....	■	■	■		■	
13	Betriebswirtschaftliche Grundlagen.....	■		■		■	
14	BWL für Fortgeschrittene.....	■				■	
15	Vertragspsychotherapeutische Tätigkeit		■	■		■	■
	VERORDNUNGEN UND ABRECHNUNGEN						
16	Honorar und Abrechnung.....	■	■			■	
17	EBM – Basis.....	■	■	■	■	■	■
18	EBM – Fortgeschrittene (fachgruppenspezifisch).....	■			■	■	
19	Wirtschaftlichkeit und Plausibilität.....	■				■	■
20	Das Einmaleins der Verordnungen.....	■		■		■	■
21	Verordnungsbereiche der GKV in der Praxis	■			■	■	■
22	Arzneimittelverordnungen in der Praxis.....	■			■	■	■
23	Heilmittelverordnungen in der Praxis.....	■			■	■	■
24	Sprechstundenbedarf	■		■	■	■	■
25	ICD-Codierung	■		■	■		■
26	Grundlagen der Privatabrechnung nach GOÄ	■	■	■	■	■	■
27	Verordnungsmanagement – Häusliche Krankenpflege	■		■	■	■	■
28	Umgang mit sozialmedizinischen Anfragen		■		■		■
	PRAXISBETRIEB						
29	Brandschutz in der Praxis – Qualifikation Brandschutzhelfer:in.....	■	■	■	■	■	
30	Datenschutz	■	■	■	■	■	■
31	Ausbildung: Datenschutzbeauftragte:r werden	■			■	■	■
32	IT in der Praxis	■	■	■			■
33	Cyberkriminalität auf dem Vormarsch	■	■		■	■	■
34	IT-Sicherheitsrichtlinie	■		■	■	■	■
	QUALITÄTSMANAGEMENT						
35	QEP® – Grundkurs	■	■	■	■	■	
36	Qualitätsmanagement leben I	■	■	■	■	■	■
37	Qualitätsmanagement leben II	■		■	■	■	■
38	QM – In vier Schritten zum „roten Faden“ mit QEP®.....	■		■	■	■	■
39	Termin- und Wartezeitenmanagement.....	■		■	■	■	■
40	Hygiene-Grundlagen für die Praxis.....	■		■	■		■
41	Erfahrungsaustausch für QM-Verantwortliche	■			■	■	

		für Ärzt:innen	für Psychotherapeut:innen	für Berufseinsteiger:innen	für Praxismitarbeiter:innen	Präsenz	online
	VERSORGUNG						
42	Hautkrebsscreening (HKS).....	■	■			■	■
43	Bewegung bei Krebserkrankungen.....	■		■			■
44	Impfungen – Überblick und aktuelle Empfehlungen.....	■	■	■		■	
45	Vor der Ultraschall-Genehmigung: Vom Antrag bis zur Dokumentation.....	■	■			■	
46	Mit Ultraschall-Genehmigung: Dokumentation und Fehlerquellen.....	■				■	
47	Versorgungskriterien chronischer Wunden und Wundmanagement.....	■		■		■	
48	NPWT – Wundmanagement mittels Vakuumtherapie.....	■	■			■	
49	Der blinde Fleck – STI in der Hausarztpraxis.....	■	■				■
50	Weiterbildung Suchtmedizinische Grundversorgung.....	■	■			■	■
51	Lebensmittel-Intoleranz.....	■				■	
52	Suizidalität – Erkennen und Umgang.....	■	■	■		■	■
53	Leichenschau in der ärztlichen Praxis.....	■	■			■	■
	ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST						
54	Organisatorische Vorbereitung auf den ärztl. Bereitschaftsdienst.....	■	■				■
55	Diagnose, Therapie, Verordnung und deren Dokumentation im ABD.....	■	■			■	
	NOTFALLTRAINING						
56	Erste Hilfe – Notfalltraining für Arztpraxen.....	■	■	■		■	
57	Erste Hilfe – Notfalltraining Kind.....	■	■	■		■	
58	Erste Hilfe – Notfalltraining für Psychotherapeut:innen.....		■	■		■	
	PATIENT:INNEN						
59	Rechte von Patient:innen im Alltag.....	■	■	■		■	■
60	Intervention gegen Gewalt – Die Schlüsselrolle von Ärzt:innen gestalten.....	■	■				■
61	Umgang mit Bewertungsportalen.....	■	■	■			■
62	Beschwerden als Chance.....	■	■	■			■
63	Deeskalation in der Praxis.....	■	■	■	■	■	
64	Umgang und Interaktion mit anspruchsvollen Patient:innen.....	■	■	■		■	
65	Interkulturelles Training.....	■	■	■		■	
66	Souveräner Umgang mit beratungsresistenten Patient:innen.....	■	■	■			■
	PERSONALFÜHRUNG						
67	Gewinnen und Binden neuer Praxismitarbeiter:innen.....	■		■	■		■
68	Arbeitsrecht in der Praxis.....	■	■	■		■	■
69	Arbeitsschutz in der Praxis.....	■	■	■	■	■	■
70	Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung.....	■	■		■	■	■
71	Konfliktprävention im Praxisteam beherrschen.....			■		■	
72	Führungsqualitäten und Motivation von Mitarbeiter:innen.....	■	■	■	■	■	■

		für Ärzt:innen	für Psychotherapeut:innen	für Berufseinsteiger:innen	für Praxismitarbeiter:innen	Präsenz	online
73	Führungskräfte in der Praxis – Grundlagen entwickeln.....				■	■	
74	Konfliktlösungen durch Mediation	■	■	■		■	
75	Gespräche mit Mitarbeiter:innen erfolgreich führen	■	■	■	■	■	■
76	Effiziente Teambesprechungen bringen uns weiter	■			■	■	
	PERSONALENTWICKLUNG						
77	Fortbildung: Praxismanager:in werden				■	■	■
78	Teamexpert:innen – Coachinggruppe für Praxismanager:innen.....				■	■	
79	Moderationstraining für Praxismitarbeiter:innen				■	■	
80	Fit am Empfang – Der erste Eindruck zählt				■	■	
81	Professionelles Telefonieren in der Arztpraxis.....				■		■
	PERSÖNLICHE ENTWICKLUNG						
82	Pleiten, Pech und Pannen	■		■	■		■
83	Ausbildung von Qualitätszirkel-Moderator:innen.....	■	■			■	■
84	Erfahrungsaustausch der hessischen QZ-Moderator:innen.....	■	■			■	■
85	Selbst- und Zeitmanagement – Der Weg zum Wesentlichen.....	■	■	■	■	■	■
86	Strategien gegen Stress	■	■	■	■	■	
87	Resilienz als Burnout-Prophylaxe				■	■	
	ENGLISCHKURSE						
88	Medical English für Ärzt:innen	■		■			■
89	Englischkurs für Psychotherapeut:innen		■	■		■	■
90	Medical English für Praxismitarbeiter:innen – Grundkurs.....				■	■	
91	Medical English für Praxismitarbeiter:innen – Aufbaukurs.....				■	■	
92	Medical English für Mitarbeiter:innen I – Absolute Beginners				■		■
93	Medical English für Mitarbeiter:innen II – English Basic.....				■		■
94	Medical English für Mitarbeiter:innen III – English Advanced				■		■
	PRAXISABGABE						
95	Ende der vertragsärztlichen Tätigkeit – Übergangs- und Abgabeoptionen.....	■	■			■	■
96	EHV – Ihre Altersversorgung	■				■	■
97	QM						
98	E-Learning						
99	Organisatorisches						
100	Veranstaltungsportal						
101	Referent:innen						
103	Veranstaltungsorte						

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

Existenzgründung

TERMINE:

10145 Mi 16.02.22 KVH Gießen 15:00 – 19:00 Uhr

10146 Mi 02.11.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Hinweis:

Der Workshop richtet sich bevorzugt an Interessierte, die sich demnächst niederlassen möchten.

Wie finde ich die richtige Praxis?

Ist der Standort der Praxis gut gewählt?

Welche Finanzierungsmöglichkeiten habe ich?

In der Phase der Existenzgründung stehen Praxisgründerinnen und -gründer verschiedenen Herausforderungen gegenüber. Hierbei ist es insbesondere am Anfang schwierig, sich zu orientieren. Wir zeigen Ihnen die primär wichtigsten Eckpunkte auf, mit denen Sie sich zu Beginn beschäftigen sollten. Denn neben finanziellen Aspekten muss auch die eigene Situation berücksichtigt werden.

Sie erfahren

- welche zulassungsrechtlichen Schritte Sie gehen müssen
- Unterschiede bei Neugründung/Übernahme oder Kooperationen
- wie und wo Sie belastbare Vergleichszahlen finden und diese bewerten
- welche Themen in einen Businessplan gehören

Zulassung, Niederlassung, Kooperationsformen

TERMINE:

10047	Mi 02.02.22	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10045	Mi 06.04.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10044	Fr 24.06.22	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10041	Fr 08.07.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10039	Mi 30.11.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

2 Fortbildungspunkte

Eigene Praxis? Ja, aber wie?

Worauf muss ich achten, wenn ich vertragsärztlich tätig werden möchte?

Welche Möglichkeiten der Kooperation mit Kolleg:innen habe ich?

Welche Vorteile bringen diese mit sich?

Es gibt viele Möglichkeiten, in der vertragsärztlichen Versorgung tätig zu werden. Ob als Angestellter oder selbstständig in der eigenen Praxis, in einer Praxisgemeinschaft oder in einer Berufsausübungsgemeinschaft. Wir stellen Ihnen verschiedene Formen der Tätigkeit in der ambulanten Versorgung vor und diskutieren mit Ihnen die Chancen sowie die Vor- und Nachteile der verschiedenen Optionen.

Sie erfahren

- welche Voraussetzungen Sie für die vertragsärztliche Tätigkeit mitbringen müssen
- wie Sie eine Zulassung erhalten
- welches Modell zum Beispiel der medizinischen Kooperation bzw. der ärztlichen Vernetzung Ihren Bedürfnissen entspricht, wie Sie dieses umsetzen und sich dabei weiterentwickeln können

MVZ und Kooperationen

TERMINE:

10222	Fr	29.04.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10223	Fr	11.11.22	online	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

2 Fortbildungspunkte

Möchte ich eine Kooperation eingehen oder ein MVZ gründen?

Was steckt eigentlich hinter dem Begriff MVZ, und welche rechtlichen Rahmenbedingungen gelten hierfür?

Was ist bei der Entscheidung für eine Kooperation zu berücksichtigen?

Welche Möglichkeit ist die passende für mich?

Die Gründung und Führung eines Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) stellt eine besondere Form der vertragsärztlichen Tätigkeit dar, die an die Beteiligten jedoch hohe Anforderungen stellt und konzipiert angegangen werden muss. Daneben gibt es jedoch eine Vielzahl weiterer kooperativer Versorgungsmöglichkeiten (zum Beispiel BAG, Praxisnetze), die alternativ geprüft werden sollten.

Sie erfahren

- welche medizinischen Kooperationsformen und ärztlichen Vernetzungen es gibt und welche Zugangsvoraussetzungen Sie mitbringen müssen
- welche Vor- und Nachteile bestehen
- wie sich die jeweiligen Kooperationsformen wirtschaftlich auswirken können
- die Bedingungen zur Anstellung in einem MVZ

Grundlagen KV- und Gesundheitssystem

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen

TERMINE:

10162	Mi	12.01.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10163	Fr	04.03.22	KVH Darmstadt	15:00 – 18:00 Uhr
10164	Mi	04.05.22	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10165	Fr	22.07.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10166	Fr	21.10.22	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Welche Aufgaben hat die KV Hessen (KVH)?

Wie ist die KVH organisiert?

Wie sind andere Organisationen des Gesundheitswesens in die Arbeit der KVH eingebunden?

Die KVH erfüllt im Gesundheitssystem verschiedene gesetzliche Aufgaben. Wir stellen Ihnen die verschiedenen Organisationsbereiche der KV Hessen vor, zeigen die Schnittstellen zu anderen Organisationen im Gesundheitswesen und wie die KVH die Interessen ihrer Mitglieder vertritt.

Sie erfahren

- die Grundprinzipien des deutschen Gesundheitswesens
- wie die Aufbau- und Ablauforganisation der KVH strukturiert ist
- welche Aufgaben die gemeinsamen Einrichtungen (Prüfstelle und Zulassungsausschuss) erfüllen
- wie Berufspolitik und Selbstverwaltung organisiert sind

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

TERMINE:

10084 Fr 28.01.22 KVH Darmstadt 15:00 – 18:00 Uhr
10079 Mi 27.04.22 KVH Gießen 15:00 – 18:00 Uhr
10077 Mi 17.08.22 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen
Gebühr: kostenfrei

Ich möchte gerne vertragsärztlich tätig werden, dabei jedoch auch ausreichend Zeit für meine Familie haben. Wie kann ich dies bestmöglich miteinander vereinbaren?

Kann ich für die Versorgung pflegebedürftiger Angehöriger meinen Versorgungsauftrag reduzieren?

Welche Unterstützung bietet mir meine KV?

Familie und Beruf (ob eigene Praxis oder Anstellung) miteinander zu verbinden stellt eine besondere Herausforderung dar. Das KV-System bietet verschiedene Modelle der Tätigkeit an, die wir Ihnen im Rahmen des Workshops gerne vorstellen.

Sie erfahren

- unter welchen Voraussetzungen Ihnen Entlastung, z. B. durch eine Sicherstellungsassistentin oder einen Sicherstellungsassistenten, gewährt wird
- welche Anträge Sie stellen und an wen Sie sich wenden können

Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Workshop für

■ Ärzt:innen

■ Berufsstarter:innen

TERMINE:

10019	Mi 09.02.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10020	Mi 22.06.22	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10021	Fr 25.11.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: BWL-Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Hinweis:

Dieser Workshop richtet sich bevorzugt an Interessierte, die bereits niedergelassen sind.

Worauf muss ich bei der betriebswirtschaftlichen Praxisführung (Personal, Organisation, Marketing) achten?

Welche Kennzahlen sind wesentlich für mich?

Wie kann ich erkannte Probleme angehen?

In der eigenen Praxis wird die Rolle der Ärztin als Unternehmerin bzw. des Arztes als Unternehmer zunehmend größer. Die wirtschaftliche Führung einer Praxis ist unerlässlich, jedoch haben Sie sich während des Studiums und Ihrer Facharztausbildung mit ökonomischen Sachverhalten nicht auseinandersetzen müssen. Mit dem Beginn der vertragsärztlichen Tätigkeit in der eigenen Praxis haben Sie eine wirtschaftliche Verantwortung sich selbst und Ihren Angestellten gegenüber.

Sie erfahren

- welche Faktoren sich auf den Kaufpreis auswirken
- anhand einer Praxissimulation, ob Ihr Vorhaben rentabel ist
- wie Sie Ihre Kennzahlen unternehmerisch anhand adäquater Vergleichszahlen bewerten

BWL für Fortgeschrittene

TERMINE:

10026	Mi	06.04.22	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10027	Fr	16.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: **BWL-Berater:innen der KV Hessen**
Gebühr: **kostenfrei**

Hinweise:

Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse werden vorausgesetzt. Der Workshop richtet sich an bereits niedergelassene Vertragsärzt:innen.

Welche Stärken und Schwächen hat meine Praxis?

Wie kann ich gezielt mein Unternehmen „Arztpraxis“ stärken?

Wie erhöhe ich die Attraktivität für den Praxisverkauf, und wie wirkt sich das auf den Kauf-/Verkaufspreis aus?

Den Schritt in die eigene Praxis haben Sie vollzogen. Es kommen Patient:innen, und die grundlegenden Prozesse sind definiert. Das Thema „Ärztin bzw. Arzt als Unternehmer:in“ ist jedem und jeder bekannt, aber wie das funktioniert, sagt niemand. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen theoretisch und praktisch über Methoden und Möglichkeiten sprechen, um Ihre Praxis auszurichten, und Ihnen dabei helfen, Ihren eigenen Weg zu finden.

Sie erfahren

- wie Sie verschiedene Managementmethoden auf Ihre Praxis anwenden können
- aus welchen Faktoren sich der Praxiswert zusammensetzt
- wie Sie Ihre Balance als Ärztin und Unternehmerin bzw. Arzt und Unternehmer finden

Vertragspsychotherapeutische Tätigkeit

TERMINE:

10063	Di	01.03.22	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10062	Do	09.06.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10060	Di	29.11.22	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Meine eigene psychotherapeutische Praxis! Was bedeutet das für mich?

Zwingend alleine? Ich will mit anderen zusammenarbeiten!

Alles bleibt anders! Worauf muss ich achten?

Die vertragspsychotherapeutische Arbeit ist vielseitig gestaltbar. Wir stellen Ihnen verschiedene Formen der Tätigkeit vor, zeigen Wege in die ambulante Versorgung auf und erläutern Grundzüge aus dem Bereich Honorar.

Sie erfahren

- wie Sie sich im Bereich der KV Hessen niederlassen können
- unter welchen Voraussetzungen Sie eine Praxis weitergeben/übernehmen können
- welche Vorteile Ihnen die Kooperation mit anderen Kolleg:innen und Fachgruppen bietet
- wie sich Ihr Honorar zusammensetzt

Honorar und Abrechnung

TERMINE FÜR ÄRZT:INNEN:

10174	Fr	14.01.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10175	Fr	04.03.22	KVH Wiesbaden	15:00 – 19:00 Uhr
10176	Mi	23.03.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10177	Fr	03.06.22	KVH Darmstadt	15:00 – 19:00 Uhr
10178	Mi	13.07.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10179	Fr	23.09.22	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10180	Fr	02.12.22	online	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUT:INNEN:

10181	Di	18.01.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10182	Do	24.03.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10183	Do	02.06.22	KVH Kassel	09:00 – 13:00 Uhr
10184	Do	15.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10185	Di	15.11.22	KVH Darmstadt	09:00 – 13:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Wie setzt sich das Honorar zusammen? Was ist das sogenannte Budget? Wie kann ich mich schnell in meinen Abrechnungsunterlagen orientieren? Welche Neuregelungen der Politik haben welche Auswirkung auf mein Honorar?

RLV, QZV und frL? BHF, mGV und eGV? Sie schauen in Ihre Honorarunterlagen und fragen sich, was Ihnen Ihre KV mit diesen Abkürzungen mitteilen möchte?

Schon wieder ein neues Gesetz, eine neue Richtlinie, und Sie fragen sich, welche Auswirkungen dies auf Ihre Praxis haben wird? Honorar und Abrechnung sind wesentliche Bestandteile Ihres Unternehmens. Für die erfolgreiche Führung einer Praxis sind fundierte Kenntnisse in diesen Bereichen unerlässlich. Anhand der Abrechnungsunterlagen können Potenziale der Praxis und Verbesserungsmöglichkeiten schnell erkannt und angegangen werden.

Sie erfahren

- welche wesentlichen rechtlichen Neuregelungen es gibt, ob diese Auswirkungen auf Ihren Praxisablauf haben, was Sie bei der Abrechnung beachten müssen und welche Honorarkonsequenzen damit verbunden sind
- wie die KV die Honorarverteilung vornimmt und welche verschiedenen Honorarbestandteile es gibt
- wie die Honorarunterlagen zu lesen sind
- wie Sie anhand der Honorarunterlagen Chancen und Verbesserungspotenziale erkennen können

EBM – Basis

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMINE FÜR ÄRZT:INNEN:

10061	Mi	19.01.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10064	Fr	04.02.22	KVH Darmstadt	15:00 – 19:00 Uhr
10066	Mi	23.02.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10068	Mi	16.03.22	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10071	Mi	18.05.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10076	Mi	08.06.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10078	Mi	15.06.22	KVH Wiesbaden	15:00 – 19:00 Uhr
10080	Fr	08.07.22	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10081	Fr	09.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10082	Mi	05.10.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10083	Mi	02.11.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10085	Mi	23.11.22	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10086	Mi	07.12.22	online	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUT:INNEN:

10087	Do	17.03.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10088	Fr	15.07.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10089	Di	13.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Wie baut sich der EBM auf?

Aus welchen Kapiteln kann ich abrechnen?

Welche Gebührenordnungspositionen muss ich darüber hinaus kennen?

Wir stellen Ihnen den EBM als Grundlage Ihrer Abrechnung vor. Im Detail werden die allgemeinen Bestimmungen des EBM erläutert. Die einzelnen Fachkapitel sind dem fachgruppenspezifischen Kurs „EBM – Fortgeschrittene“ vorbehalten. Darüber hinaus zeigen wir Ihnen die hessenspezifischen Gebührenordnungspositionen, die eine wichtige Ergänzung zu dem bundesweiten Abrechnungskatalog darstellen.

Sie erfahren

- wie der EBM aufgebaut ist und wie er zu lesen ist
- wie Sie die richtigen Gebührenordnungspositionen finden
- worauf Sie bei der Ansetzung einer Gebührenordnungsposition achten müssen
- welche wichtigen Informationen in der Leistungslegende aufgeführt werden

Hinweise:

Dieser Workshop ist vor allem für Interessierte geeignet, die sich einen ersten Überblick über den EBM verschaffen möchten. Einzelne Gebührenordnungspositionen werden nur in Grundzügen besprochen.

EBM – Fortgeschrittene (fachgruppenspezifisch)

TERMIN FÜR DERMATOLOG:INNEN:

10092 Fr 25.02.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR GYNÄKOLOG:INNEN:

10093 Fr 11.02.22 online 15:00 – 19:00 Uhr

10094 Mi 12.10.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR ALLGEMEINMEDIZINER:INNEN

HAUSÄRZTLICH TÄTIGE INTERNIST:INNEN:

10095 Fr 28.01.22 online 15:00 – 19:00 Uhr

10096 Fr 25.03.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

10097 Mi 21.09.22 KVH Gießen 15:00 – 19:00 Uhr

10098 Mi 16.11.22 online 15:00 – 19:00 Uhr

TERMIN FÜR HNO-ÄRZT:INNEN:

10099 Mi 20.07.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR CHIRURG:INNEN:

10090 Fr 08.04.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

10091 Fr 02.12.22 KVH Kassel 15:00 – 19:00 Uhr

TERMIN FÜR ORTHOPÄD:INNEN:

10100 Fr 10.06.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Was muss ich für meine Fachgruppe beachten?

Wie erkenne ich Änderungen, die für mich relevant sind?

Die EBM-Workshops für Fortgeschrittene richten sich an unsere Mitglieder und ihre Mitarbeiter:innen in der Praxis. Wir gehen auf die fachspezifischen Besonderheiten im EBM ein. Wir erläutern Ihnen wesentliche Inhalte, die Sie bei der Abrechnung berücksichtigen müssen.

Sie erfahren

- die spezifischen Besonderheiten Ihrer Fachgruppe
- nützliche Hinweise zu speziellen Gebührenordnungspositionen
- alles über aktuelle Neuerungen aus Ihren Abrechnungskapiteln
- welche Sonderverträge es gibt und wie diese ausgestaltet sind

Hinweise:

Grundwissen im EBM wird für die Teilnahme vorausgesetzt. Sollten Sie auch an einer Veranstaltung für Ihre hier nicht angebotene Fachgruppe interessiert sein, senden Sie uns eine E-Mail an veranstaltung@kvhessen.de.

Bei ausreichender Nachfrage werden wir gerne einen Workshop organisieren.

Wirtschaftlichkeit und Plausibilität

TERMINE:

10056	Mi	26.01.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10054	Fr	08.04.22	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10052	Mi	28.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10050	Fr	09.12.22	online	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Welche Prüfarten und -kriterien gibt es?

Wie erfolgt die Auswahl der Praxen für eine Prüfung?

Ist meine Angst vor einer Prüfung und Honorarkürzung begründet?

Ihre Abrechnung wird aus unterschiedlichen Gesichtspunkten und von unterschiedlichen Stellen auf Korrektheit betrachtet. Neben Durchsicht durch die KV Hessen werden Ihre Abrechnungsdaten auch durch die Prüfungsstelle und die Krankenkassen einer genauen Analyse unterzogen. Wir erläutern Ihnen den Unterschied zwischen sachlich-rechnerischer Berichterstattung, Plausibilitätsprüfung und Wirtschaftlichkeitsprüfung, wir stellen die unterschiedlichen Prüfungsarten dar, gehen auf die Grundlagen der Prüfungen ein, erläutern die Prüfverfahren und zeigen auf, aus welchem Grund manche Ergebnisse erst stark zeitversetzt feststehen.

Sie erfahren

- was wirtschaftlich und plausibel handeln in der ärztlichen Versorgung bedeutet
- wie ein Prüfverfahren abläuft und welche Möglichkeiten Sie haben, sich im Prüfverfahren zu äußern
- wie Sie selbst Ihre Honorarunterlagen kontrollieren können

Das Einmaleins der Verordnungen

TERMINE:

10031	Mi	16.02.22	KV Wiesbaden	15:00 – 18:00 Uhr
10032	Mi	16.03.22	KVH Darmstadt	15:00 – 18:00 Uhr
10033	Mi	18.05.22	KVH Gießen	15:00 – 18:00 Uhr
10034	Mi	15.06.22	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10035	Fr	23.09.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10036	Mi	12.10.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10037	Mi	19.10.22	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10038	Mi	07.12.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Referent:in: Berater:in des Teams
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel
der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Der Workshop findet in Kleingruppen statt, so haben Sie Gelegenheit, Fragen aus dem Praxisalltag direkt mit uns zu klären und zu besprechen.

Sie lassen sich erstmalig in Hessen nieder? Die Zulassung haben Sie bereits oder stehen kurz davor? Mit den Regelungen, was Sie für Ihre Patientinnen und Patienten verordnen dürfen, sind Sie nicht oder nur wenig vertraut?

Dann machen wir Sie fit für Ihre Niederlassung!

Wie verordne ich richtig und fehlerfrei:

- Heilmittel
- Hilfsmittel
- Arzneimittel
- Sprechstundenbedarf
- Impfungen
- Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen

Verordnungsbereiche der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) in der Praxis

TERMINE:

10075	Mi	12.01.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10074	Mi	27.04.22	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10073	Mi	06.07.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10072	Mi	30.11.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Referent:in: Berater:in des Teams
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel
der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

4 Fortbildungspunkte

**Was kann und darf ich zulasten der GKV
verordnen?**

Worauf muss ich dabei achten?

Sie sind verantwortlich für die verschiedensten Leistungen der GKV, die per Verordnung ausgestellt werden. Wir informieren Sie über die Besonderheiten und Problemstellungen.

Sie erfahren

- was bei der Verordnung von Hilfsmitteln wichtig ist
- alles Wissenswerte zu:
 - Verbandsmaterialien
 - häuslicher Krankenpflege
 - Krankentransporten
 - Ernährungslösungen
 - AU-Bescheinigungen
 - Impfungen
- welche anderen Leistungen durch Verordnungen zulasten der GKV veranlasst oder eben nicht veranlasst werden dürfen

Arzneimittelverordnungen in der Praxis

TERMINE:

10006	Mi 02.02.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10007	Fr 03.06.22	Espenau	15:00 – 18:00 Uhr
10008	Mi 14.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr

Referent:in: Berater:in des Teams
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel
der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

4 Fortbildungspunkte

Das Leistungsrecht bei den Verordnungen von Arzneimitteln ändert sich ständig. Deswegen informieren wir Sie über den neuesten Stand der Wirtschaftlichkeitsprüfung.

Häufig gestellte Fragen zur Arzneimittelverordnung und zum Sprechstundenbedarf aus Ihrem Praxisalltag werden beantwortet.

Sie erfahren mehr über

- Prüfverfahren
- Arzneimittelrichtlinien
- Einzelregressanträge
- Wirtschaftlichkeitsziele
- Praxisbesonderheiten
- Sprechstundenbedarf
- frühe Nutzenbewertung von Arzneimitteln nach dem AMNOG

Heilmittelverordnungen in der Praxis

TERMINE:

10171	Mi	30.03.22	Espenau	15:30 – 18:00 Uhr
10172	Mi	20.07.22	KVH Frankfurt	15:30 – 18:00 Uhr
10173	Mi	02.11.22	online	15:30 – 18:00 Uhr

Referent:in: Berater:in des Teams
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel
der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

3 Fortbildungspunkte

Vortrag für

■ Ärzt:innen

■ Praxis-MA

**Physikalische Therapie, Ergotherapie,
Logopädie, Podologie –
was kann und darf ich verordnen?**

Häufig gestellte Fragen zu den Verordnungen von Heilmitteln aus Ihrem Praxisalltag werden beantwortet.

Sie erfahren mehr über

- Heilmittelrichtlinien
- Heilmittelkatalog
- Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- Verordnungen des besonderen Ordnungsbedarfs und des langfristigen Heilmittelbedarfs
- sonstige Praxisbesonderheiten
- Verordnungsvordrucke
- medizinische Rehabilitation

Sprechstundenbedarf

TERMINE:

10137	Mi	19.01.22	online	15:30 – 18:00 Uhr
10136	Mi	29.06.22	KVH Frankfurt	15:30 – 18:00 Uhr

Referent:in: Berater:in des Teams
Arznei-, Heil- und Hilfsmittel
der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

3 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Der Vortrag eignet sich wegen der vielen Einzelbeispiele besonders für Ärztinnen und Ärzte sowie für Mitarbeitende, die für die Bestellungen des Sprechstundenbedarfs verantwortlich sind.

Was ist eigentlich Sprechstundenbedarf?

Gibt es eine Übersicht, was genau alles zum Sprechstundenbedarf gehört?

Wie kann ich diesen verordnen?

Wir stellen Ihnen die Sprechstundenbedarfsvereinbarung anhand von vielen Praxisbeispielen vor. Darüber hinaus erfahren Sie, wie man eine Verordnung korrekt ausstellt und wer eigentlich die Kosten für den Sprechstundenbedarf übernimmt.

Sie erfahren mehr

- über den Unterschied zwischen Sprechstundenbedarf und Praxisbedarf
- über die Verordnungsmöglichkeiten und die Bezugswege
- über die einzelnen Kategorien des Sachverzeichnisses
- darüber, wie es mit dem Bezug von Sprechstundenbedarf bei einer Neugründung funktioniert

ICD-Codierung^{NEU}

Vortrag für

- Ärzt:innen
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMINE:

10284	Mi 02.02.22	online	15:00 – 16:30 Uhr
10285	Mi 06.04.22	online	16:00 – 17:30 Uhr
10286	Mi 08.06.22	online	15:00 – 16:30 Uhr
10287	Mi 28.09.22	online	16:00 – 17:30 Uhr
10288	Mi 23.11.22	online	15:00 – 16:30 Uhr

Referent: Dr. med. Christoph Claus
Facharzt für Allgemeinmedizin

Gebühr: kostenfrei

2 Fortbildungspunkte

Warum ist die Kodierung von Krankheiten mit der ICD wichtig und hilfreich?

ICD-Codierung ist seit über 20 Jahren gesetzlich verankert, ohne dass sich auf den ersten Blick erschließt, was uns das nützt. Zudem führen viele Wege zum ICD-Code.

Sie erfahren

- warum ICD-Codierung Ihren Arbeitsplatz sichert

Sie lernen

- die finanziellen Auswirkungen qualitativ hochwertiger Codierung kennen
- wie Sie mit den richtigen Codes Heilmittel verordnen können, ohne Angst vor Regressen haben zu müssen
- wie Ihnen ICD-Codes die tägliche Arbeit erleichtern
- die Top 20 der häufigsten Codierfehler und deren Folgen kennen

Grundlagen der Privatabrechnung nach GOÄ

TERMINE FÜR HAUSÄRZTLICHE PRAXEN:

10156	Mi	23.02.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10157	Fr	09.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10158	Mi	09.11.22	Espenau	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR FACHÄRZTLICHE PRAXEN:

10153	Mi	30.03.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10154	Fr	20.05.22	Espenau	15:00 – 19:00 Uhr
10155	Fr	04.11.22	online	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXEN:

10159	Di	29.03.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10160	Do	23.06.22	KVH Frankfurt	10:00 – 14:00 Uhr
10161	Do	22.09.22	Espenau	10:00 – 14:00 Uhr

Referentin: Katja Rusch-Saalfrank,
Saalfrank & Partner

Gebühr: 120,00 € Präsenztermine
100,00 € Onlinetermine

6 Fortbildungspunkte

Privatabrechnung – wie funktioniert das?

Wie arbeite ich mit der Gebührenordnung für Ärzt:innen (GOÄ), und welche Gebührensätze gibt es?

Der Aufbau der GOÄ ist komplex, und ihre Anwendung erfordert grundlegende Kenntnisse.

Im Rahmen dieser Veranstaltung vermitteln wir Ihnen Grundlagenkenntnisse, um die GOÄ vollständig und korrekt anwenden zu können. Außerdem wird anhand von Beispielen aufgezeigt, wie Sie die Potenziale der GOÄ für sich nutzen können.

Sie erfahren

- welche Grundlagen zur Vertragsbeziehung „Arzt-Patient-Kostenträger“ zu beachten sind
- welche Regelungen bei Privatabrechnungen gelten
- wie Leistungen nach der GOÄ abzurechnen sind
- wie die Rechnungsstellung nach der GOÄ erfolgt
- was hinsichtlich der Verjährung zu beachten ist

Workshop für

- hausärztl.
tätige Ärzt:innen
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

Verordnungsmanagement – Häusliche Krankenpflege

TERMIN:

10070 Fr 11.03.22 online 15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Ralf Geisel,
Geschäftsführer Pflorgeteam
Geisel Frielendorf, MDK-Gutachter

Gebühr: 50,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Dieser Workshop wurde im Rahmen der Kooperation der KV Hessen mit dem Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e. V. (bpa) konzipiert.

Kennen Sie aus Ihrer täglichen Praxis Fälle, in denen eine Verordnung zur häuslichen Krankenpflege nicht nachvollziehbar und ohne Begründung abgelehnt worden ist?

Diese Veranstaltung ist dazu gedacht, die Zahl der abgelehnten Verordnungen sowie die zusätzlichen Nachforderungen von Unterlagen oder Begründungen durch den Kostenträger durch vorbeugendes Verordnungsmanagement zu minimieren. Es werden gemeinsam die einzelnen Schritte zum Bearbeiten der Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen über die Verordnung von „Häuslicher Krankenpflege“ simuliert.

Sie erfahren

- wie eine Verordnung richtlinienkonform ausgefüllt wird, damit eine Genehmigung erteilt wird
- welche behandlungspflegerischen Maßnahmen genehmigungsfähig sind
- wann sich ein Widerspruchsverfahren bzw. der Klageweg für eine Patientin oder einen Patienten lohnt

Umgang mit sozialmedizinischen Anfragen

TERMINE:

10119	Do 24.03.22	online	10:00 – 14:00 Uhr
10117	Do 23.06.22	online	10:00 – 14:00 Uhr
10113	Do 03.11.22	online	10:00 – 14:00 Uhr
10115	Do 17.11.22	online	10:00 – 14:00 Uhr

Referentin: Dr. med. Pia Sack,
Fachärztin für Psychotherapeutische
Medizin, Sozialmedizin

Gebühr: 60,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Die Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, eigene Beispiele aus dem Praxisalltag, unter Wahrung des Datenschutzes, mitzubringen.

Was ist bei Anfragen und Stellungnahmen im psychotherapeutischen Arbeitsalltag gegenüber Sozialversicherungsträgern zu beachten?

Sozialmedizinische Themen begegnen Ihnen im Praxisalltag regelmäßig. Dabei stellt sich häufig die Frage, was bei Anfragen und Stellungnahmen zu beachten ist und welche Stolperfallen bei der Bearbeitung lauern.

In diesem Workshop haben Sie die Gelegenheit, sich einen Überblick über die sozialmedizinischen Themen zu verschaffen und anhand praxisnaher Beispiele Ihre Fragen zu diskutieren.

Sie erfahren

- welche rechtlichen Grundlagen bestehen
- welche Leistungsansprüche in den SGB existieren
- welche Möglichkeiten und Grenzen vor dem Hintergrund der sozialmedizinischen Gesetzgebung existieren
- was bei den jeweiligen Anfragen zu beachten ist und wo klassische Stolperfallen lauern können

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

Brandschutz in der Praxis – Qualifikation Brandschutzhelfer:in

TERMINE:

10023	Mi	18.05.22	Marxheim	15:00 – 19:00 Uhr
10024	Mi	15.06.22	Wetzlar	15:00 – 19:00 Uhr
10025	Mi	14.09.22	Marxheim	15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Jörn Dutz,
Freier Brandschutzbeauftragter,
Fachreferent für Brandschutz

Gebühr: 130,00 €

Hinweis:

Mit dieser Veranstaltung erwerben Sie die Qualifikation der Brandschutzhelferin bzw. des Brandschutzhelfers nach den Forderungen des Arbeitsschutzgesetzes §§10,12 der Arbeitsstättenverordnung ASR A 2.2 – Brandschutz sowie den BGI 560 u. BGI 5182.

Es brennt in meiner Praxis! Ein Szenario, das hoffentlich nie eintritt. Doch was, wenn es passiert?

Sind die Abläufe im Brandfall klar geregelt?

Um Bränden vorzubeugen beziehungsweise im Ernstfall gewappnet zu sein, bekommen Sie Tipps und aktuelle Informationen. So schreibt zum Beispiel die aktuelle Arbeitsstättenrichtlinie die Anzahl der Brandschutzhelfer:innen in einer Praxis vor. Ergänzend zur Theorie werden auch praktische Übungseinheiten durchgeführt. Sie lernen Feuer, am Beispiel eines Brandsimulators, selbst zu löschen!

Sie erfahren

- welche gesetzlichen Vorgaben existieren
- was bei Flucht- und Rettungswegen zu beachten ist
- was vorbeugender Brandschutz heißt

Datenschutz

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMINE:

10040	Sa. 12.03.22	online	10:00 – 15:00 Uhr
10042	Sa. 04.06.22	online	10:00 – 15:00 Uh
10043	Sa. 24.09.22	KVH Frankfurt	09:00 – 16:00 Uhr
10046	Sa. 12.11.22	online	10:00 – 15:00 Uh

Referent: Daniel Schaupp,
Datenschutzexperte,
Prokurist bei DeltaMed Süd

Gebühr: 180,00 € – Präsenztermin
110,00 € – Onlinetermine

9 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an dieser Veranstaltung für die Qualifikation zum/zur Datenschutzbeauftragten nicht ausreicht.

Welche gesetzlichen Anforderungen in Bezug auf den Datenschutz muss ich erfüllen?

Datenschutz hat in der Praxis einen hohen Stellenwert. Wegen der persönlichen und zum Teil sehr sensiblen Informationen spielt der korrekte Umgang mit Patient:innendaten und -unterlagen eine wichtige Rolle. Die Patient:innen müssen darauf vertrauen können, dass alles geschützt bleibt, was der Ärztin bzw. dem Arzt oder was der Psychotherapeutin bzw. dem Psychotherapeuten im Zuge der Behandlung bekannt wird.

In diesem Seminar zeigen wir, worauf Sie beim Datenschutz in der Praxis achten müssen, wann eine Datenschutzbeauftragte oder ein Datenschutzbeauftragter erforderlich ist und welche Aufgaben diese Person übernimmt. Wir informieren über die aktuelle Rechtslage und den korrekten Umgang mit Unterlagen von Patient:innen. Darüber hinaus geben wir organisatorische Tipps zur praktischen Umsetzung im Alltag.

Sie erfahren

- wie Sie Diskretion in den einzelnen Bereichen sicherstellen können
- wie der Umgang mit Daten von Patient:innen zu regeln ist
- wie Sie den Datenschutz in Ihre Praxisorganisation integrieren
- wann eine/ein Datenschutzbeauftragte:r erforderlich ist

Ausbildung: Datenschutzbeauftragte:r werden

TERMINE:

10014	Di	06.09.22	KVH Frankfurt	11:00 – 17:00 Uhr
+	Mi	07.09.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
+	Do	08.09.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
+	Fr	09.09.22	KVH Frankfurt	09:00 – 14:00 Uhr

Referent: Daniel Schaupp,
Datenschutzexperte,
Prokurist bei DeltaMed Süd

Gebühr: 650,00 €

Hinweise:

Die Ausbildung richtet sich an Personen, die als Beauftragte für den Datenschutz benannt sind oder benannt werden sollen.

Praxisinhaber:innen können diese Aufgabe für die eigene Praxis nicht übernehmen.

Die Veranstaltung endet mit einer Lernerfolgskontrolle.

Welche datenschutzrelevanten Themen sind in der Praxis zu regeln?

Wie kann die Umsetzung dieser Anforderungen gelingen?

Unter bestimmten Voraussetzungen ist die Benennung eines Datenschutzbeauftragten oder einer Datenschutzbeauftragten (DSB) in Arztpraxen gefordert, denn es handelt sich um ganz besonders sensible Daten von Patient:innen. Dementsprechend hoch sollte auch die Qualifikation des DSB sein.

Ziel der Ausbildung ist dabei die Vermittlung von umfassenden Datenschutzkenntnissen mit dem Schwerpunkt „Arztpraxis“. Dies beinhaltet die Vermittlung von wichtigen gesetzlichen Grundlagen bis hin zu praktischen Umsetzungsmaßnahmen für Ihren Praxisalltag.

Sie lernen

- Grundlagen des Datenschutzes, Datenschutzrecht
- den Rahmen der Schweigepflicht von Berufsgeheimnisträger:innen
- Aufgaben des/der DSB
- Meldepflichten und Aufgaben der Aufsichtsbehörden und die Datenweitergabe sowie -übermittlung
- das Verzeichnis für Verarbeitungstätigkeiten anzulegen und Informations- sowie Dokumentationspflichten einzuhalten
- die Diskretion einzuhalten und Auskünfte zu geben

IT in der Praxis

TERMINE:

10197	Mi 26.01.22	online	15:00 – 20:00 Uhr
10198	Mi 18.05.22	online	15:00 – 20:00 Uhr
10199	Mi 21.09.22	online	15:00 – 20:00 Uhr
10200	Fr 14.10.22	online	15:00 – 20:00 Uhr

Referent:innen: Volker Dentel,
Experte der kv.digital
Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: 30,00 €

6 Fortbildungspunkte

Wie kann ich meine IT-Lösung so gestalten, dass sie mich entlastet? Was hat es mit den Vorgaben des Digitale-Versorgung-Gesetzes auf sich?

Die technische Ausstattung und der Betrieb der Praxis-IT bedeuten wesentlich mehr, als einen PC an ein Netzwerk anzuschließen und eine entsprechende Praxisverwaltungssoftware (PVS) zu installieren. Was ist eigentlich mit dem Thema IT-Sicherheit, betrifft mich das auch?

Sie lernen

- wie man die IT-Infrastruktur unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen plant
- wo Sie Infomaterial und Kontaktadressen finden
- welche Vorteile mit der Digitalisierung verbunden sind

Sie erfahren

- welche datenschutzrechtlichen Bestimmungen bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten gelten
- was Sie für die IT-Sicherheit in der Praxis brauchen
- was bei der Telematikinfrastruktur (TI) zu beachten ist
- Neuerungen im Rahmen der Telemedizin
- wie Anwendungen der KV Hessen zielführend im Praxisalltag genutzt werden
- welchen Nutzen Sie aus den Angeboten und Hilfestellungen der KVH ziehen können

Cyberkriminalität auf dem Vormarsch

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Praxis-MA

TERMINE:

10028	Fr	18.03.22	online	15:00 – 16:30 Uhr
10029	Mi	14.09.22	online	15:00 – 16:30 Uhr
10030	Fr	25.11.22	KVH Frankfurt	15:00 – 17:00 Uhr

Referent: Mark Peters,
externer Datenschutzbeauftragter,
zertifizierter IT-Grundschutz (BSI-Praktiker)

Gebühr: 70,00 € – Präsenztermin
50,00 € – Onlinetermine

2 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Bringen Sie gegebenenfalls bisherige Fälle mit.
Wir empfehlen ergänzend die Teilnahme am
Workshop „IT-Sicherheitsrichtlinie“,
der jeweils am selben Tag stattfindet
(siehe Seite 34).

**Weiß ich, wie ich mich gegen Spammails, Viren,
gefälschte Websites schütze und wie ich mich in
einem Cyberangriff richtig verhalte?**

Hacker und Kriminelle sind gut vorbereitet. Viele
Ärzt:innen und Mitarbeiter:innen sind es nicht. Sie
fühlen sich vor Cyberkriminalität sicher. Doch die
Angreifenden sind sehr professionell, und die Bedro-
hung ist real. Umfragen zeigen, dass mittlerweile je-
des dritte Unternehmen in Deutschland von Cyberat-
tacken betroffen ist. In der Hälfte der Fälle waren die
Angreifenden erfolgreich und konnten sich Zugang
zu IT-Systemen verschaffen oder Internetauftritte ma-
nipulieren.

Sie üben praktisch

- Cyberkriminalität zu erkennen
- Prävention und Schadensbekämpfung
- E-Mail-Adressen zu prüfen

Sie lernen

- was bei Cyberattacken zu tun ist
- Sensibilisierung für den Umgang mit digitalen
medizinischen Geräten
- Sensibilisierung für den Umgang mit
digitalen medizinischen Apps
- gesetzliche Regelungen im
Praxisalltag zu beachten
- Anlaufstellen bei Fragen zu finden

IT-Sicherheitsrichtlinie ^{NEU}

TERMINE:

10292	Fr	18.03.22	online	17:00 – 18:30 Uhr
10293	Mi	14.09.22	online	17:00 – 18:30 Uhr
10294	Fr	25.11.22	KVH Frankfurt	17.30 – 19.30 Uhr

Referent: Mark Peters

externer Datenschutzbeauftragter,
zertifizierter IT-Grundschutz
(BSI-Praktiker)

Gebühr: 70,00 € – Präsenztermin
50,00 € – Onlinetermine

2 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Wie empfehlen ergänzend die Teilnahme am Workshop „Cyberkriminalität auf dem Vormarsch“, der jeweils am selben Tag stattfindet (siehe Seite 33).

Wie setze ich die IT-Sicherheitsrichtlinie nach § 75b SGB V in meinem Praxisalltag um? Wie minimiere ich das Risiko von Cyberangriffen und Datenverlusten? Was kann ich tun, um die IT-Sicherheit meiner Praxis zu erhöhen?

Mit dem Digitale-Versorgungs-Gesetz (DVG) hat der Gesetzgeber die Kassenärztliche sowie die Kassen-zahnärztliche Bundesvereinigung verpflichtet, die IT-Sicherheitsanforderungen für Arzt- und Zahnarztpra-xen in einer speziellen Richtlinie verbindlich festzule-gen.

In Ergänzung zur Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) geht es um den Schutz sensibler Gesundheits-da-ten, für den die Praxisinhaberinnen und Praxisinha-ber eine hohe Verantwortung tragen.

Sie lernen

- Schritt für Schritt die wichtigsten An-forderungen der Richtlinie kennen
- Tipps und praktische Handlungsempfeh-lungen (ITe@sy Praxismanagement)
- einzuschätzen, welche Anforderungen Sie selbst umsetzen können und wo Sie auf externe Dienstleister:innen zurückgreifen sollten

QEP® – Grundkurs

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMINE FÜR ÄRZTLICHE PRAXEN:

10237	Fr	25.03.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:30 Uhr
10238	Fr	29.04.22	KVH Kassel	15:00 – 19:30 Uhr
10239	Fr	10.06.22	KVH Gießen	15:00 – 19:30 Uhr
10240	Mi	07.09.22	KVH Kassel	15:00 – 19:30 Uhr
10241	Mi	09.11.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:30 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXEN:

10242	Di	26.04.22	KVH Darmstadt	09:00 – 13:30 Uhr
10243	Di	17.05.22	KVH Kassel	15:00 – 19:30 Uhr
10244	Do	09.06.22	KVH Frankfurt	09:00 – 13:30 Uhr
10245	Di	20.09.22	KVH Frankfurt	10:00 – 14:30 Uhr
10246	Di	22.11.22	KVH Kassel	15:00 – 19:30 Uhr

Referent:in: QM-Berater:in der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

6 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Die Inhalte der Veranstaltung „Qualitätsmanagement leben I“ werden vorausgesetzt.

Die Teilnahmegebühr versteht sich **exklusive** der QEP®-Unterlagen. Den Zielkatalog sowie das Manual erhalten Sie unter: www.kvhessen.de/qep

Was ist QEP®, und wie kann es mir die Einführung von Qualitätsmanagement und den Arbeitsalltag erleichtern?

Wie setze ich QEP® am besten in meiner Praxis um?

Qualität und Entwicklung in Praxen (QEP®) ist das von der KBV in Kooperation mit 60 Pilotpraxen entwickelte Qualitätsmanagementsystem, das spezifisch auf den niedergelassenen Bereich zugeschnitten ist. Es erfüllt die Anforderungen der Qualitätsmanagement-Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Sie erarbeiten

- konkrete Qualitätsziele für Ihre Praxis

Sie erfahren

- wie QEP® aufgebaut und strukturiert ist
- wie Sie den QEP®-Zielkatalog und das QEP®-Manual anwenden
- wie Sie QEP® konkret umsetzen

Qualitätsmanagement leben I

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMINE FÜR ÄRZTLICHE PRAXEN:

10267	Fr	14.01.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10264	Fr	04.02.22	KVH Frankfurt	15:00 – 20:00 Uhr
10268	Fr	11.02.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10263	Fr	18.03.22	KVH Wiesbaden	15:00 – 20:00 Uhr
10269	Mi	27.04.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10265	Mi	15.06.22	KVH Frankfurt	15:00 – 20:00 Uhr
10270	Fr	15.07.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10262	Mi	28.09.22	KVH Kassel	15:00 – 20:00 Uhr
10271	Mi	02.11.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10272	Mi	07.12.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Fortbildungspunkte: Präsenz 7; online: 5

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAP. PRAXEN:

10251	Do	20.01.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10252	Di	01.02.22	KVH Kassel	10:00 – 15:00 Uhr
10253	Di	08.03.22	KVH Gießen	15:00 – 20:00 Uhr
10254	Di	29.03.22	online	09:00 – 13:00 Uhr
10255	Do	19.05.22	KVH Wiesbaden	10:00 – 15:00 Uhr
10256	Di	12.07.22	online	09:00 – 13:00 Uhr
10257	Di	13.09.22	KVH Frankfurt	09:00 – 14:00 Uhr
10258	Do	06.10.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10259	Do	24.11.22	online	10:00 – 14:00 Uhr
10260	Di	29.11.22	KVH Darmstadt	15:00 – 20:00 Uhr

Fortbildungspunkte: Präsenz 7; online: 6

Referent:in: QM-Berater:in KVH

Gebühr: kostenfrei

Wie sehen die gesetzlichen Vorgaben für die Einführung von Qualitätsmanagement (QM) aus? Wie gehe ich bei der Einführung vor?

QM begegnet Ihnen täglich in der Praxis: sei es im Rahmen der Terminvereinbarung, des Datenschutzes oder der Hygiene. In Ihren Arbeitsabläufen kann QM als Führungsinstrument viele Dinge vereinfachen und sollte daher in einem angemessenen Arbeitsumfang geschehen. Wie das gelingen kann, erfahren Sie von unseren Referent:innen und Ihren Kolleg:innen in diesem Workshop.

Sie lernen

- hilfreiche Tipps zum Einstieg in ein QM-System kennen und Qualitätsziele zu erarbeiten

Sie erfahren

- was die Grundlagen von QM nach der QM-Richtlinie sind
- wie die Stichprobenprüfung funktioniert
- wie QM-Systeme aufgebaut sind

Psychotherapeutische Praxen erfahren auch

- wie Selbst- und Fremdbewertung abläuft
- wie Sie quantifizierbare Ziele entwickeln
- was Ihnen Fehler- und Risikomanagement ermöglichen

Hinweis: Für ärztliche Praxen empfehlen wir zusätzlich Qualitätsmanagement leben Kurs II.

Qualitätsmanagement leben II

TERMINE:

10278	Fr	28.01.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10276	Fr	18.02.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10279	Mi	02.03.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10275	Fr	01.04.22	KVH Wiesbaden	15:00 – 19:00 Uhr
10280	Mi	11.05.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10277	Mi	22.06.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10273	Fr	22.07.22	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10274	Mi	19.10.22	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10281	Mi	16.11.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Referent:in: QM-Berater:in der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Präsenz: 6 Fortbildungspunkte

Online: 5 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Die Inhalte der Veranstaltung „Qualitätsmanagement leben I“ werden vorausgesetzt.

Wie kann ich überprüfen, ob die Einführung des Qualitätsmanagements (QM) etwas gebracht hat? Welche Chancen bieten Patient:innenbefragungen? Wie gehe ich mit Fehlern und Beschwerden um, und wie kann ich effizient daraus lernen?

Nach der Einführung des QM gilt es die eingeführten Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit hin zu prüfen und weiterzuentwickeln. Dazu dienen festzulegende Kennzahlen und die Rückmeldung der Patient:innen und Mitarbeiter:innen. Wie Sie aus diesen Ergebnissen sinnvolle Schlüsse ziehen können, erfahren Sie in diesem Workshop.

Sie lernen

- wie eine strukturierte Befragung von Patient:innen durchgeführt werden kann
- welche Möglichkeiten das Risikomanagement für Ihre Praxis bietet

Sie erfahren

- wie Sie quantifizierbare Ziele entwickeln
- wie Selbst- und Fremdbewertung abläuft
- was Ihnen Fehler- und Beschwerdemanagement ermöglichen

Workshop für

- Ärzt:innen
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

QM – In vier Schritten zum „roten Faden“ mit QEP®

TERMINE:

10247	Mi	06.04.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10248	Mi	29.06.22	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10249	Fr	13.07.22	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10250	Fr	07.10.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Referent:in: QM-Berater:in der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Sie möchten ein Qualitätsmanagementsystem einführen, wissen aber nicht, wie?

Sie befinden sich bereits in der Einführungsphase, Ihnen fehlt jedoch der „rote Faden“?

Vor der Einführung, aber auch während der Einführungsphase stehen Sie möglicherweise vor Herausforderungen, bei denen Sie Hilfe benötigen. In diesem Workshop erklären wir Ihnen, wie Sie in vier Schritten Ihr QM-Handbuch erfolgreich einführen (am Beispiel QEP®).

Sie lernen

- Ihre Praxisstrukturen richtig zu erfassen
- Ihre Ziele zu definieren
- einen Zeit- und Maßnahmenplan zu erstellen
- wie Sie als QM-Verantwortliche:r vorgehen

In diesem Workshop steht das eigenständige Anwenden des Gelernten im Vordergrund.

Termin- und Wartezeitenmanagement

TERMINE:

10130	Mi	16.02.22	online	15:00 – 17:00 Uhr
10129	Fr	01.07.22	KVH Frankfurt	15:00 – 17:30 Uhr
10127	Fr	11.11.22	online	17:00 – 19:00 Uhr

Referent:in: QM-Berater:in der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

3 Fortbildungspunkte

Teilnahmevoraussetzung:

Wir senden Ihnen vorab Fragebögen für Ihre Patient:innen und Mitarbeiter:innen bezüglich Ihres Termin- und Wartezeitenmanagements zu, die Sie bis zu 14 Tage vor der Veranstaltung an uns zurücksenden. Die konkreten Ergebnisse Ihrer Auswertung erhalten ausschließlich Sie. Diese werden nicht den anderen Praxen offengelegt.

Wo liegen konkrete Handlungspotentiale, um das Termin- und Wartezeitenmanagement in meiner Praxis zu verbessern? Wie empfinden die Patient:innen die Terminvergabe in meiner Praxis?

In dieser Veranstaltung werden das Termin- und Wartezeitenmanagement auf Grundlage des subjektiven Meinungsbildes Ihrer Patient:innen diskutiert und erarbeitet.

Sie erhalten

- eine Einführung in das Termin- und Wartezeitenmanagement
- das subjektive Meinungsbild Ihrer Patient:innen
- Lösungsvorschläge für konkrete Verbesserungspotenziale

Hygiene-Grundlagen für die Praxis

Workshop für

- Ärzt:innen
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMINE:

10186	Mi	02.03.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10187	Mi	30.03.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10188	Mi	27.04.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10189	Mi	08.06.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10190	Mi	06.07.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10191	Mi	09.11.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Referent: Dr. med. Norbert Weykunat,
Facharzt für Hygiene und
Umweltmedizin, KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Online: 5 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Wir bieten auch regelmäßig Hygiene-Refresher-Workshops an. Die Termine werden auf der Homepage veröffentlicht.

Für den Erwerb der Sachkenntnis gemäß § 4 Abs. 3 Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) ist diese Veranstaltung nicht ausreichend.

Warum ist Hygiene so wichtig?

Desinfizieren wir unsere Hände richtig?

Hygiene und Infektionsschutz spielen eine zentrale Rolle in der Praxis. Eine Vielzahl von Gesetzen und anderen Vorschriften muss beachtet werden. Oft ist es nicht leicht, neben dem Praxisalltag in diesem komplexen Gebiet den Überblick zu behalten. Gesundheitsämter begehen vermehrt Praxen, darauf sollten Sie vorbereitet sein.

Sie lernen

- die richtige Anwendung der Händedesinfektion
- die Erstellung der wichtigsten Inhalte eines Hygieneplans

Sie erfahren

- welche gesetzlichen Vorgaben es durch das Infektionsschutzgesetz und die Hessische Hygieneverordnung gibt
- wie sich das Personal schützt
- welche berufsgenossenschaftlichen Regelungen existieren
- wie Sie die gesetzlichen Vorgaben zur Medizinprodukteaufbereitung anwenden
- welche Hygiene-Empfehlungen das Robert Koch-Institut ausspricht

Erfahrungsaustausch für QM-Verantwortliche

TERMIN:

10121 Mi 04.05.22 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr

Referent:in: QM-Berater:in der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Die Teilnehmer:innen erhalten vorab die Möglichkeit, Einfluss auf die QM-Themen zu nehmen.

Sie haben Qualitätsmanagement (QM) als Verantwortliche:r bzw. Koordinator:in eingeführt und möchten Ihr Wissen vertiefen? Ihnen sind die Anforderungen und Umsetzungsmöglichkeiten des QM bekannt, und Sie sind an einem Erfahrungsaustausch interessiert?

Nach der Einführung des praxisinternen QM stehen Sie möglicherweise vor der Frage, ob Sie an alle Themen gedacht haben und die Anforderungen umfassend und vollständig erarbeitet worden sind. Ein „Blick von außen“ kann dabei helfen, offene Fragen zu beantworten, Unsicherheiten abzubauen und neue Impulse für die Weiterentwicklung des eigenen QM zu erhalten. Der Austausch der Teilnehmer:innen untereinander steht dabei im Fokus dieses Workshops.

Sie erfahren

- welche Best-Practice-Lösungen andere Praxen bei der QM-Einführung gefunden haben
- welche Anforderungen an QM-Verantwortliche gestellt werden
- mehr zu QM-Themen Ihrer Wahl, z. B.
 - Befragungen
 - Neuerungen der QM-Richtlinie (seit November 2016)
 - Dokumentenlenkung und Arbeiten mit dem QM-Handbuch
 - Zertifizierungsanforderungen
 - Qualitätspolitik

Hautkrebsscreening (HKS)

TERMINE:

10167	Fr	11.02.22	online	15:00 - 19:00* Uhr
10168	Fr	10.06.22	Espenau	14:00 – 22:30 Uhr
10169	Fr	16.09.22	online	15:00 - 19:00* Uhr
10170	Fr	25.11.22	KVH Frankfurt	14:00 – 22:30 Uhr

*zusätzlich vorab 4 h E-Learning

Referenten Präsenz:

Dr. med. Philip Sängler, FA für Allgemeinmedizin

Dr. med. Walter Frisch, FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Referenten online:

Dr. med. Michael Datz, FA für Allgemeinmedizin

Dr. med. Bernd Datz, FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Gebühr: 170,00 € (Präsenz); 200,00 € (online)

11 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Die Veranstaltung wird nach dem Fortbildungskonzept der Kommission HKS der KBV durchgeführt und entspricht der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Für Fragen zur Abrechnungsgenehmigung steht Ihnen Susanne Scheurer gerne telefonisch unter 069 24741-6523 zur Verfügung.

Qualifikationsnachweis für den Erwerb der Abrechnungsgenehmigung

Die Leistungen „Früherkennungsuntersuchung auf Hautkrebs“ können nur von Fachärzt:innen für Haut- und Geschlechtskrankheiten sowie Fachärzt:innen für Allgemeinmedizin, für Innere Medizin (hausärztlich tätig), praktischen Ärzt:innen und Ärzt:innen ohne Gebietsbezeichnung erbracht und abgerechnet werden. Wir stellen Ihnen Fallbeispiele vor und diskutieren diese gemeinsam.

Sie üben praktisch

- eine visuelle, standardisierte Ganzkörperinspektion

Sie erfahren

- alles über die Ätiologie des Hautkrebses, Krankheitsbilder, Häufigkeit, Risikofaktoren oder -gruppen, gezielte Anamnese
- welchen potenziellen Nutzen und Schaden Früherkennungsmaßnahmen haben können
- nach welchen Kriterien Sie Früherkennungsmaßnahmen beurteilen können
- mehr über das Programm der Krebsfrüherkennungsuntersuchung, die Gesundheitsuntersuchung und frühzeitige Sensibilisierung der Patientin bzw. des Patienten (das gesetzliche Programm der KFU/GU)
- wie Sie dokumentieren
- wie interdisziplinäre Zusammenarbeit funktioniert

Bewegung bei Krebserkrankungen

Vortrag für

- Ärzt:innen
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMIN:

10022 Do 19.05.22 online 19:00 – 20:00 Uhr

Referent: Olav Heringer,
Facharzt für Innere Medizin,
1. Vorsitzender „Mit uns im Leben e. V.“

Gebühr: 25,00 €

1 Fortbildungspunkt ist genehmigt

Wie wirkt sich Bewegung auf die Krebstherapie aus? Welche Projekte kann ich meinen Patientinnen und Patienten anbieten?

Körperliche Aktivität kann messbar die Nebenwirkungen einer Krebstherapie reduzieren. Außerdem werden Leistungsfähigkeit und Selbstbewusstsein gestärkt, was sich auf die Lebensqualität auswirkt. Dieser Vortrag zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Patient:innen bei der praktischen Umsetzung dieser Empfehlungen unterstützen können.

Sie erfahren

- wie sich Bewegung auf die Krebstherapie auswirkt
- welche Bewegungsprojekte es für Patient:innen mit bestehender oder überstandener onkologischer Erkrankung gibt

Impfungen – Überblick und aktuelle Empfehlungen

TERMIN FÜR ÄRZT:INNEN:

10192 Fr 09.09.22 KVH Frankfurt 15:00 – 18.00 Uhr

TERMIN FÜR PRAXISPERSONAL:

10193 Fr 16.09.22 KVH Frankfurt 15:00 – 18.00 Uhr

Referentin: Dr. Christine Nagler,
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Gebühr: 50,00 €

4 Fortbildungspunkte

Welche Impfungen werden aktuell empfohlen?
Wie kann ich die Aufgaben bei der Impfprävention besser wahrnehmen?

Impfen ist eine einfache und effektive Maßnahme, die Gesundheit zu erhalten. Dieses praxisrelevante Seminar soll Ihnen dabei helfen, auf dem aktuellen Stand zu bleiben.

Sie erhalten

- einen Überblick über die aktuellen STIKO-Empfehlungen
- Grundlagen zur Aufklärung der Patient:innen
- einen Überblick über Reiseimpfungen
- die Möglichkeit, Ihre eigenen praxisrelevanten Fragen zu stellen

Vor der Ultraschall-Genehmigung: Vom Antrag bis zur Dokumentation

TERMIN:

10059 Mi 23.09.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referent:innen: Mitglieder der
Sonographie-Kommission

Gebühr: 50,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Die Ultraschalldiagnostik bezieht sich auf die Bereiche Schilddrüse, Abdomen, Gefäße und Echokardiographie.

Die Veranstaltung richtet sich an Ärzt:innen in Weiterbildung sowie niedergelassene Ärzt:innen der Bereiche Allgemeinmedizin und Innere Medizin, die sonographische Leistungen in der vertragsärztlichen Versorgung anbieten möchten.

Welche Kriterien sind wichtig, um den Anforderungen sonographischer Leistungen an die Dokumentation und den Leistungsinhalt gerecht zu werden?

Die Ultraschalldiagnostik als wesentlicher Bestandteil der haus- und fachärztlichen Versorgung ist genehmigungspflichtig und unterliegt der Qualitätsprüfung. Wir möchten Ihnen vermitteln, was bei der Beantragung, Durchführung und Dokumentation zu beachten ist.

Sie erfahren

- etwas über die Inhalte der Ultraschall-Vereinbarung
- etwas über die Vorgaben zur Dokumentation von Ultraschalluntersuchungen
- welche Standards zu berücksichtigen sind
- wie Sie klassische Fehlerquellen vermeiden
- den Zusammenhang zwischen Indikation, Dokumentationsumfang und Leistungsinhalt der Abrechnungsziffer des EBM
- etwas über strukturierte Untersuchungsabläufen zu den Ultraschallgebieten

Sie haben Gelegenheit

- am Ultraschallgerät (mit Proband) Hilfestellung bei der Optimierung der Geräteeinstellung zu erhalten

Mit Ultraschall-Genehmigung: Dokumentation und Fehlerquellen

TERMIN:

10217 Fr 02.12.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referent:innen: Mitglieder der
Sonographie-Kommission

Gebühr: 50,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Die Ultraschalldiagnostik bezieht sich auf die Bereiche Schilddrüse, Abdomen, Gefäße und Echokardiographie.

Die Veranstaltung richtet sich an niedergelassene Ärzt:innen, die bereits über die Genehmigung zur Sonographie verfügen.

Möchten Sie die Dokumentation der sonographischen Untersuchung auf das erforderliche Maß reduzieren?

Die Ultraschalldiagnostik als wesentlicher Bestandteil der haus- und fachärztlichen Versorgung ist genehmigungspflichtig und unterliegt der Qualitätsprüfung. Interessiert es Sie, welcher Dokumentationsumfang im Hinblick auf Fragestellung und Leistungsinhalt der EBM-Ziffer erforderlich ist? Oder aber, wie Sie die Qualität der Bilddokumentation noch weiter verbessern können?

Sie erfahren

- welche Vorgaben es zur Dokumentation gibt
- welche Standards bei der Dokumentation zu berücksichtigen sind
- wie Sie klassische Fehlerquellen vermeiden
- wie Sie Untersuchungsabläufe optimieren

Sie haben Gelegenheit

- am Ultraschallgerät (mit Proband) Hilfestellung bei der Optimierung der Geräteeinstellung zu erhalten
- Anregungen zur Vermeidung von Beanstandungen in der Qualitätsprüfung mitzunehmen

Versorgungskriterien chronischer Wunden und Wundmanagement

TERMINE:

10067	Sa	05.02.22	Espenau	09:00 – 17:00 Uhr
10069	Sa	07.05.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
10065	Sa	24.09.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr

Referent: **Andreas Hahn,**
Lehrer für Pflegeberufe,
Pflegetherapeut Wunde ICW e. V.

Gebühr: **180,00 €**

11 Fortbildungspunkte

Wie sieht eine adäquate Wundversorgung aus?

In Deutschland leiden circa zwei Millionen Menschen an chronischen Wunden. Eine unzureichende Behandlung kann zu einer längeren Behandlungsdauer für die Patient:innen führen. Sehr häufig ist die Lebensqualität durch Wundgeruch, Exsudatmenge und Schmerzen erheblich vermindert.

Eine konsequente wundadaptierte Versorgung kann Kosten sparen und den Patient:innen eine angemessene Lebensqualität zurückgeben.

Sie lernen

- Pathophysiologie und die Klassifizierung chronischer Wunden kennen
- die situationsgerechte (Wund-)Versorgung mit den „richtigen“ Materialien
- Aspekte zur Hygiene und Wunde sowie Richtlinien in der Versorgung kennen
- Unklarheiten zur Antiseptik in der Wundversorgung zu beantworten
- anhand verschiedener Fallbeispiele eine individuelle (Wund-)Versorgung und erarbeiten diese gemeinsam

NPWT – Wundmanagement mittels Vakuumtherapie

TERMIN:

10226 Fr 06.05.22 KVH Frankfurt 15:30 – 17:00 Uhr

Referent: Andreas Hahn,
Lehrer für Pflegeberufe,
Pflegetherapeut Wunde ICW e. V.

Gebühr: 40,00 €

2 Fortbildungspunkte

Grundlegendes zur Unterdrucktherapie. Wie lässt sich die Vakuumtherapie im ambulanten Bereich umsetzen?

Seit März 2020 ist die Vakuumversiegelungstherapie von Wunden auch im ambulanten Bereich durch die GKV erstattungsfähig.

Sie lernen

- die Einsatzbereiche und Kontraindikationen der Vakuumtherapie kennen
- die Anwendung des NPWT-Systems

Der blinde Fleck – STI in der hausärztlichen Praxis

TERMIN:

10055 Mi 07.09.22 online 16:00 – 18:00 Uhr

Referent: Dr. med. Armin Wunder,
Facharzt für Allgemeinmedizin

Gebühr: 35,00 €

3 Fortbildungspunkte

Wie erkenne ich sexuell übertragbare Krankheiten? Wie spreche ich meine Patientinnen und Patienten darauf an?

In diesem Seminar werden häufige in der hausärztlichen Praxis auftretende sexuell übertragbare Infektionen, deren Diagnostik und Therapie beschrieben. Außerdem erhalten Sie Tipps zur Kommunikation bei diesen Erkrankungen.

Sie lernen

- Diagnostik und Therapie von STI
- die passende Kommunikation bei diesen Erkrankungen

Weiterbildung Suchtmedizinische Grundversorgung

TERMINE:

Die Weiterbildungsreihe wird in der zweiten Jahreshälfte angeboten. Bitte melden Sie sich bei Interesse. Wir informieren Sie dann, sobald die Veranstaltung terminiert ist.

Leitung: Expert:innen auf dem
Gebiet der Suchtmedizin

Gebühr: gefördert

Hinweis:

Der Kurs richtet sich ausschließlich an Ärzt:innen im letzten Drittel der Weiterbildung in den Fächern Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Neurologie oder Psychosomatische Medizin und Psychotherapie in Hessen.

Wie gehe ich mit suchtkranken Patient:innen in meiner Praxis um? Wie stellt sich die Rechtslage dar? Wie behandle ich die verschiedenen Suchterkrankungen?

Um eine niedrigschwellige Substitutionsversorgung zu stärken, fördert die KVH Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung, damit sie die notwendige Zusatzweiterbildung „Suchtmedizinische Grundversorgung“ erwerben können. Die Veranstaltung richtet sich nach dem (Muster-)Kursbuch der Bundesärztekammer.

Sie lernen

- die Prävention, Diagnostik, Therapie und Frührehabilitation von Suchterkrankungen
- Substitutionsambulanzen kennen
- die praktische Durchführung der Substitutionsbehandlung
- Grundlagen der motivierenden Gesprächsführung

Lebensmittel-Intoleranz – Moderne Mythen und handfeste Fakten

TERMINE:

10203 Mi 02.03.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr
10204 Mi 07.09.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Ute Stille,
Diätassistentin,
Ernährungsmedizinische Beraterin

Referent: Dr. med. Klaus Winckler,
Facharzt für Innere Medizin,
Ernährungsmediziner

Gebühr: 100,00 €

6 Fortbildungspunkte

Was ist bei entsprechenden ernährungs- mitbedingten Erkrankungen zu beachten?

Unverträglichkeiten von Lebensmitteln sind „in aller Munde“, Bauchschmerz, Blähungen, Verdauung und Obstipation sind häufige Klagen in der Sprechstunde. Von Dr. Google aufgeklärte Patient:innen fordern Diagnostik und Therapie von zweifelhafter Relevanz. Und auch so mancher selbsternannte „Ernährungsexperte“ spuckt in diese Suppe.

Wir klären Sie auf über

- ernährungsmitbedingte Krankheiten (z. B. Zöliakie)
- echte Intoleranz (Laktose, Fruktose, Sorbit, Histamin)
- Reizdarm, was es ist und wie es behandelt wird
- sinnvolle Diagnostik
- wirksame Behandlung
- offene Fragen

Suizidalität – Erkennen und Umgang

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen

TERMINE:

10134	Sa	09.04.22	online	10:00 – 16:00 Uhr
10133	Sa	19.11.22	KVH Frankfurt	10:00 – 16:00 Uhr

Referent: Univ.-Prof. Dr. med.
Elmar Etzersdorfer,
Facharzt für Psychiatrie,
Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Gebühr: 180,00 € – Präsenztermin
150,00 € – Onlinetermin

8 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Weitere Themen können nach Bedarf und Interesse aufgegriffen werden, wie zum Beispiel der Umgang mit Angehörigen oder Hinterbliebenen und der Umgang nach einem Suizidversuch. Das Einbringen eigener Fälle ist erwünscht.

Wie kann ich eine Suizidgefahr erkennen? Welche Möglichkeiten der Krisenintervention habe ich?

Fragen zur Suizidalität und Suizidprävention können sowohl in der hausärztlichen Arbeit als auch in psychotherapeutischen Settings auftauchen.

Vielfach besteht das Problem, wie überhaupt das Vorliegen von Suizidalität angemessen erfasst werden kann. Daneben kommen dann auch Fragen nach dem Abschätzen der Akuität, der Absprachefähigkeit sowie der geeigneten Hilfsmöglichkeiten.

Sie lernen

- eine mögliche Suizidgefahr zu erkennen, welche direkten und indirekten Zeichen bekannt sind
- wie Suizidalität angemessen erhoben werden kann
- wie Sie abschätzen können, ob die Beziehung tragfähig ist oder ob eine stationäre Behandlung notwendig wird

Sie erfahren

- wie heute Suizidalität, Risikogruppen und Erklärungsmodelle verstanden werden
- welche Möglichkeiten und Grenzen von Krisenintervention existieren
- welche Besonderheiten dabei zu beachten sind

Leichenschau in der ärztlichen Praxis

TERMINE:

10205	Mi	16.02.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10206	Mi	13.07.22	Espenau	15:00 – 19:00 Uhr
10207	Mi	30.11.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Prof. Dr. med. Marcel Verhoff,
Direktor des Instituts für Rechts-
medizin des Universitätsklinikums
Frankfurt

Gebühr: 100,00 € – Präsenztermin
80,00 € – Onlinetermin

6 Fortbildungspunkte

Sie sind unsicher, was bei einer Leichenschau zu beachten ist?

Welche klassischen Fallstricke lauern bei einer Leichenschau und bei der Ausstellung der Todesbescheinigung?

Die Leichenschau gehört in Deutschland zu den hausärztlichen Pflichten. Dabei kommt es bei der Durchführung der Leichenschau und der Ausstellung der Todesbescheinigung immer wieder zu Unsicherheiten und Fragen, möglicherweise auch zu Interessenkonflikten. Im Rahmen dieser Veranstaltung wollen wir Ihnen vermitteln, was dabei zu beachten ist, und möchten Sie hinsichtlich möglicher Problemfelder sensibilisieren.

Sie erfahren

- welche gesetzliche Grundlage für die Leichenschau gilt
- wie Todesarten und -ursachen definiert werden
- wo mögliche Herausforderungen und Fehlerquellen liegen können
- welche Folgen eine fehlerhafte Leichenschau haben kann

Organisatorische Vorbereitung auf den ärztl. Bereitschaftsdienst

TERMINE:

10227	Sa	26.02.22	online	09:30 – 14:00 Uhr
10228	Sa	07.05.22	online	09:30 – 14:00 Uhr
10229	Sa	10.09.22	online	09:30 – 14:00 Uhr
10230	Sa	15.10.22	online	09:30 – 14:00 Uhr

Leitung: **Expert:innen der Abteilung ÄBD
der KV Hessen und ÄBD-Obleute**

Gebühr: **25,00 €**

6 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Dieser Vortrag ist Voraussetzung für den Erwerb der Genehmigung zur Teilnahme am ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) für nicht in Hessen niedergelassene Ärzt:innen. Auch in Hessen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte können an dem Kurs teilnehmen.

Zum Zeitpunkt der Beantragung für die Teilnahme am ÄBD darf die Belegung des Kurses maximal zwei Jahre zurückliegen.

Sie möchten am ÄBD teilnehmen?

Dann erhalten Sie hier die notwendigen Voraussetzungen und Informationen zur Erteilung der Genehmigung.

Sie erfahren

- wie die KV Hessen die Struktur des ärztlichen Bereitschaftsdienstes regelt
- Tipps und Informationen über Ihre Tätigkeit im ÄBD, insbesondere bei Problemfällen
- mehr über wirtschaftliche Behandlungs- und Ordnungsweisen und Abrechnungsverfahren im ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diagnose, Therapie, Verordnung und deren Dokumentation im ÄBD

TERMINE:

10057 Mi 23.03.22 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr

10058 Fr 22.07.22 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Expert:innen der Abteilung ÄBD
der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

4 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Die Veranstaltung thematisiert die Funktionen der Software „Medical Office“ im ÄBD, die sich von denen für niedergelassene Arztpraxen unterscheidet. Daher richtet sich die Veranstaltung **ausschließlich** an Ärztinnen und Ärzte, die am **ÄBD teilnehmen**.

Wie ist die Funktions- und Arbeitsweise der Software im ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD)?

Welche Abrechnungsbesonderheiten bestehen im ÄBD?

Wenn Sie am ÄBD in Hessen teilnehmen, arbeiten Sie dort mit der Software „Medical Office“. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich über die Arbeitsweise mit dem System „Medical Office“ vertraut zu machen und Ihre Fragen hierzu stellen zu können. Inhaltlich geht es in dieser Veranstaltung um die Struktur der Benutzeroberfläche, die Patient:innenverwaltung und Abrechnungsbesonderheiten.

Sie lernen

- die Software des ÄBD „Medical Office“ kennen
- die Patient:innenverwaltung zu strukturieren
- Patient:innen über das Abrechnungssystem zu verwalten

Erste Hilfe – Notfalltraining für Arztpraxen

TERMINE:

10123	Sa	15.01.22	KVH Frankfurt	10:00 – 16:00 Uhr
10125	Sa	26.02.22	KVH Frankfurt	10:00 – 16:00 Uhr
10126	Sa	05.11.22	KVH Frankfurt	10:00 – 16:00 Uhr

Referent: Jens Schwarz,
Notfallsanitäter, Dozent der
Erwachsenenbildung,
Fachwirt im Sozial- und
Gesundheitswesen

Gebühr: 150,00 €

8 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Bringen Sie nach Möglichkeit Ihre Notfallausrüstung mit.
Bitte tragen Sie bequeme Kleidung für die praktischen Übungen.
Alle praktischen Übungen sind völlig freiwillig.

Weiß ich, was in einem lebensbedrohlichen Notfall zu tun ist?

Wo steht unsere Notfallausrüstung?

Lebensbedrohliche Notfälle sind selten und müssen daher immer geübt werden. Abläufe und Techniken, insbesondere bei der Reanimation, müssen beherrscht werden. Ergänzend zur Theorie hat die Veranstaltung auch einen praktischen Teil.

Sie üben praktisch

- die Reanimation (Herz-Lungen-Wiederbelebung, auch mittels Defibrillation)

Sie erfahren

- wie Notfallmanagement in der Praxis funktioniert
- wie die Schnittstelle mit Rettungsdienst und Notärztin bzw. Notarzt am besten gemanagt wird
- wie Sie den Notfall richtig diagnostizieren
- welches medizinische Equipment Sie auswählen sollten und welchen Nutzen Sie davon haben
- wie Sie an einer Notfallpatientin bzw. einem Notfallpatienten vorgehen

Erste Hilfe – Notfalltraining Kind

Workshop für

- Ärzt:innen
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMINE:

10224 Fr 25.02.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr
10225 Fr 10.06.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Jens Schwarz,
Notfallsanitäter, Dozent der Erwachsenenbildung, Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen

Gebühr: 80,00 €

5 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung für die praktischen Übungen.
Alle praktischen Übungen sind völlig freiwillig.

Kenne ich noch die Inhalte der Ersten Hilfe? Was ist in einem lebensbedrohlichen Notfall bei Kindern zu tun?

Sie wollen Ihre Kenntnisse auffrischen und sich wieder sicherer im Umgang mit Notfällen bei Kindern fühlen? In dieser Veranstaltung lernen Sie Abläufe und Techniken zu beherrschen. Ergänzend zur Theorie hat die Veranstaltung auch einen praktischen Teil.

Sie üben praktisch

- die Reanimation (Herz-Lungen-Wiederbelebung)

Sie erfahren

- wie Sie den Notfall richtig diagnostizieren
- welches medizinische Equipment Sie auswählen sollten und welchen Nutzen Sie davon haben
- wie Sie am Kind im Notfall vorgehen

Erste Hilfe – Notfalltraining für Psychotherapeut:innen

TERMINE:

10128	Do 03.02.22	KVH Frankfurt	09:00 – 14:00 Uhr
10131	Di 17.05.22	Espenau	15:00 – 20:00 Uhr
10141	Di 19.07.22	KVH Frankfurt	09:00 – 14:00 Uhr
10142	Do 17.11.22	KVH Frankfurt	15:00 – 20:00 Uhr

Referent: Mathias Strauch,
Trainer für Erste Hilfe,
medicteach GmbH

Gebühr: 140,00 €

7 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung für die praktischen Übungen.

Alle praktischen Übungen sind völlig freiwillig.

Kenne ich noch die Inhalte der Ersten Hilfe?

Was muss/kann ich bei einem lebensbedrohlichen Notfall tun?

Sie wollen Ihre Kenntnisse auffrischen und speziell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Inhalte erfahren? Wir werden Sie in dieser Veranstaltung wieder fit in Erster Hilfe machen und Ihnen genau das vermitteln, was Sie in Ihrem psychotherapeutischen Alltag brauchen.

Sie üben praktisch

- die Reanimation (Herz-Lungen-Wiederbelebung)
- die stabile Seitenlage

Sie erfahren

- wie Sie Notfallpatient:innen identifizieren
- wie Notfallmanagement in der Praxis funktioniert
- wie Sie folgende Notfälle erkennen und dann richtig handeln:
 - Schlaganfall
 - Herzinfarkt
 - Atemnot, Asthma
 - epileptischer Anfall
 - Herz-Kreislauf-Stillstand

Rechte von Patient:innen im Alltag

TERMINE:

10231	Fr	25.03.22	online	15:00 – 20:00 Uhr
10232	Fr	13.05.22	online	15:00 – 20:00 Uhr
10233	Mi	16.11.22	KVH Frankfurt	15:00 – 20:00 Uhr

Referent: Daniel Schaupp,
Datenschutzexperte,
Prokurist bei DeltaMed Süd

Gebühr: 140,00 € – Präsenztermin
110,00 € – Onlinetermine

6 Fortbildungspunkte

Welche Informationspflicht habe ich gegenüber der Patientin bzw. gegenüber dem Patienten? Was ist hinsichtlich der Dokumentation zu beachten?

Das Patientenrechtegesetz bildet die rechtliche Grundlage für die Arzt-Patienten-Beziehung. Wichtige Aspekte wie die Informationspflicht der Ärztin bzw. des Arztes, die Dokumentation der Behandlung und die Einsicht in die Patientenakte sind darin verbindlich festgelegt. Zudem wurde der Behandlungsvertrag im Bürgerlichen Gesetzbuch ausdrücklich verankert. Was dies jedoch konkret bedeutet, wirft im Praxisalltag oft Fragen auf.

In diesem Seminar lernen Sie, auf was Sie bei der Dokumentation in der Patientenakte achten sollten und wie Sie mit Einwilligungen und Einverständniserklärungen sinnvoll umgehen können. Darüber hinaus erhalten Sie praktische Tipps zur Gestaltung geeigneter Arbeitsanweisungen.

Sie lernen

- wichtige Haupt- und Nebenpflichten für die Arztpraxis
- wie eine gute Aufklärung der Patient:innen durchgeführt werden kann
- was bei der Dokumentation wichtig ist
- den Umgang mit Einwilligungen und Einverständniserklärungen
- das Erstellen entsprechender Arbeitsanweisungen

Intervention gegen Gewalt – Die Schlüsselrolle von Ärzt:innen gestalten

TERMIN:

10196 Mi 04.05.22 online 16:00 – 19:00 Uhr

Referentin: PD Dr. med. H. Lilly Graß,
Ärztin für Rechtsmedizin Köln/
Düsseldorf, freie Mitarbeiterin der
Beratungsstelle Frauennotruf
Frankfurt e. V.

Gebühr: 30,00 €

4 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Bringen Sie gerne eine Digitalkamera zur Veranstaltung mit, die Ihnen auch in Ihrer Praxis für Dokumentationszwecke zur Verfügung steht.

Wie versorge ich von Gewalt betroffene Patient:innen adäquat? Was muss bei der Dokumentation beachtet werden?

Betroffene Menschen suchen täglich Hilfe in Arztpraxen, schätzen die geschützte Atmosphäre des ärztlichen Gesprächs. Es darf aber nicht erwartet werden, dass unmittelbar über Gewalterfahrung berichtet wird, das Thema ist angst- und schambesetzt.

In der Fortbildung wird kompakt und praxisnah zum Thema informiert, ein Konzept vorgestellt, wie eine angemessene Versorgung und Dokumentation gestaltet werden kann und welche Materialien und weitere Unterstützungsmöglichkeiten für Ärztinnen und Ärzte zur Verfügung stehen.

Sie lernen

- die rechtlichen Aspekte – Stichwort Gewaltschutzgesetz, Schweigepflicht und Melderecht – kennen
- die passende Gesprächsführung, Hinweise auf Gewalterfahrung, Screening-Verfahren für die Praxis sowie die praxisnahe Gestaltung der Dokumentation
- in einer praktischen Übung die Befunddokumentation

Umgang mit Bewertungsportalen

TERMINE:

10124	Fr	06.05.22	online	15:00 – 18:00 Uhr
10122	Mi	21.09.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Referentin: Dr. med. Christine Trutt-Ibing,
Ärztin, Webentwicklerin,
Internetlösungen für Ärzte

Gebühr: 50,00 €

3 Fortbildungspunkte

Welche Bedeutung haben Arztbewertungsportale?

Wie kann ich mich gegen Bewertungen wehren?

Arztbewertungsportale werden von Patient:innen immer mehr genutzt, und die Online-Reputation spielt in der digitalisierten Welt eine wichtige Rolle. Doch viele Ärzt:innen und Psychotherapeut:innen fühlen sich unbehaglich bei dem Gedanken, von ihren Patient:innen Noten zu bekommen.

Sie erfahren

- welche rechtlichen Grundlagen es gibt
- ob die Angst vor schlechten Bewertungen gerechtfertigt ist
- wie Sie das Feedback der Patient:innen nutzen können
- wie ein Umgang mit Schmähkritik und schlechten Bewertungen aussehen kann
- wie aktives Empfehlungsmarketing mit Bewertungsportalen Vorteile für Sie bieten kann

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

Beschwerden als Chance

TERMIN:

10018 Sa 24.09.22 online 09:00 – 15:00 Uhr

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH)
Michael Schäfenacker,
Geschäftsführender Gesellschafter
„Die Seminarschneider“

Gebühr: 150,00 €

8 Fortbildungspunkte

**Wie gehe ich mit Beschwerden um?
Gibt es in unserer Praxis einen geregelten
Ablauf bei Beschwerden?**

Die Zufriedenheit der Patient:innen ist die Basis für eine florierende Praxis.

Beschwerden bieten Ihnen und Ihrem Team die Möglichkeit, Ihre Patient:innen dauerhaft für Ihre Praxis zu begeistern und zu Ihren besten Werbeträger:innen zu machen.

Sie erfahren

- welche Ursachen von Beschwerden möglich sind
- wie sich kundenorientierte Beschwerderegulung auswirkt
- wie Kommunikation im Beschwerdeprozess gelingt
- wie ein professioneller Umgang mit wütenden/aggressiven Patient:innen aussieht
- wie das Beschwerdemanagement organisiert werden kann

Deeskalation in der Praxis

TERMINE FÜR ÄRZTLICHE PRAXEN:

10048 Sa 26.02.22 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr
10049 Sa 19.11.22 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUTISCHE PRAXEN:

10051 Sa 05.02.22 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr
10053 Sa 08.10.22 KVH Frankfurt 09:00 – 17:00 Uhr

Referentin: **Barbara Schaller-Knop,**
Fachexpertin für Gewaltprävention

Gebühr: **200,00 €**

10 Fortbildungspunkte

Was tue ich bei zunehmender Aggressivität und Gewaltbereitschaft von Patient:innen?

Welche Präventionsmaßnahmen kann ich in meiner Praxis umsetzen?

Psychische Belastungen, Aggressivität und Gewaltbereitschaft haben in den letzten Jahren deutlich zugenommen und machen auch vor der Praxistür nicht halt.

Sie lernen

- selbstsicheres Auftreten und Handeln
- situationsangepasste Kommunikationsstrategien
- Besonderheiten des Nähe-Distanz-Verhaltens
- Tipps und Tricks zur „Praktischen Eigensicherung und Nothilfe“
- aus Ihren Praxisbeispielen, (videogestützten) Rollenspielen und praktischen Übungen

Sie erfahren

- wie man im Umgang mit aggressiven, gewaltbereiten Patient:innen mehr Handlungssicherheit erlangt
- mithilfe des „Eskalationsphasen-Modells“ Situationen einzuschätzen und Interventionsmöglichkeiten auszuwählen
- welche Aspekte wichtig sind für die „Prävention“

Umgang und Interaktion mit anspruchsvollen Patient:innen

TERMINE:

10109	Mi 09.03.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr
10111	Mi 20.07.22	KVH Kassel	15:00 – 19:00 Uhr
10107	Mi 19.10.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Mechthild Wick,
Systemischer Coach, Personaltrainer
Gebühr: 100,00 €

6 Fortbildungspunkte

Empfinden Sie die Kontakte zu Ihren Patient:innen manchmal als frustrierend, anstrengend oder stressig?

Wünschen Sie sich einen entspannteren Umgang für eine harmonischere Arzt-Patienten-Beziehung?

Manchmal kommt man im aufreibenden Praxisalltag schnell an seine Grenzen, eine konstruktive und geduldige Interaktion aufzubauen und aufrechtzuerhalten.

Sie lernen

- was den Umgang mit Patient:innen schwierig macht
- welche eigenen und fremden Anteile zu der Situation führen können
- wie Sie Handlungsalternativen (z. B. CALM-Modell) anwenden können
- Empathie und Abgrenzung
- Typologie von Patient:innen: z. B. Nörgler:innen, Choleriker:innen, Besserwisser:innen, Schweigsame

Sie erfahren

- welche Motive zu den Handlungen von Patient:innen führen
- wie Sie Verständnis entwickeln können für unangemessene Verhaltensweisen
- wie Sie Patient:innen Grenzen aufzeigen und konsequent verfolgen
- mit welchen Techniken Sie anstrengende Interaktionen auflösen und verändern können

Interkulturelles Training

TERMINE:

10194 Sa 10.09.22 KVH Kassel 10:00 – 17.30 Uhr
10195 Sa 12.11.22 KVH Frankfurt 10:00 – 17.30 Uhr

Referentin: Brigitta Lunderstädt,
M.A. Anglistik, Interkulturelle Trainerin
(IKUD Seminare)

Gebühr: 150,00 €

10 Fortbildungspunkte

Was ist Kultur? Was macht die kulturelle Fremd-
begegnung mit mir? Wie gehen wir im multi-
kulturellen Team miteinander um? Wie wirken
sich kulturell unterschiedliche Vorstellungen von
Krankheit, Gesundheit und Sorge auf meine Ar-
beit aus?

In Ihrer Praxis kümmern Sie sich gemeinsam mit einer
medizinischen Fachangestellten mit syrischen Wur-
zeln um eine türkische Patientin – diese Situation ist
so oder ähnlich in vielen medizinischen Einrichtungen
Alltag. Es erwartet Sie an diesem Tag ein Workshop,
in dem Sie den Begriff „Kultur“ anhand verschiedener
Darstellungen und Übungen entdecken werden.

Sie lernen

- wie wir in der medizinischen Versorgung Heraus-
forderungen von Menschen mit Migrationsge-
schichte begegnen können
- die passenden Kommunikationsmittel, um mit
„befremdlichen“ Situationen umzugehen

Souveräner Umgang mit beratungsresistenten Patient:innen

TERMIN:

10138 Fr 24.06.22 online 15:00 – 19:30 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 100,00 €

6 Fortbildungspunkte

Hinweis:

Dieses Thema bieten wir 2022 online an. Bequem von Ihrer Praxis oder von zu Hause aus bekommen Sie passgenaue Tipps für alle anstehenden Telefonsituationen: zeitgemäß, wirkungsvoll und mit „Geling-Garantie“ sowie frei von unangenehmen Rollenspielen. Für dieses Thema ist das Format eines Online-Workshops die optimale Form der Wissensvermittlung.

Ob Impfgegner:innen, Besserwisser:innen, Ignorant:innen oder Patient:innen, die „schon alles selbst gegogelt haben“ – wie gut gelingt es Ihnen, wertschätzend und gelassen zu bleiben?

Im Praxisalltag sind die Menschen, die zu Ihnen kommen, nicht nur Patient:innen mit einem akuten oder chronischen Leiden, sondern auch anspruchsvolle „Kund:innen“ mit klaren Erwartungen. Dagegen steht der Druck, unter dem Sie stehen, angesichts oft fehlender Ressourcen an Zeit oder Personal. So entwickelt sich schnell eine Negativspirale: Patient:innen wirken kritisch, gereizt, teilweise sogar unverschämt und aggressiv. Umso wichtiger ist ein souveräner und kompetenter Umgang mit besonders anspruchsvollen oder schwierigen Mitmenschen.

Sie lernen

- die unterschiedlichen Typen von Patient:innen klar zu unterscheiden
- herauszuhören, worum es ihnen wirklich geht
- die richtigen Fragen zu stellen
- klar und sachlich zu kommunizieren und dabei freundlich und verbindlich zu bleiben
- die Verantwortung bei der Patientin bzw. dem Patienten zu lassen

Gewinnen und binden neuer Mitarbeiter:innen

Workshop für

- Ärzt:innen
- Berufsstarter:innen
- leitende Praxis-MA

TERMIN:

10147 Mi 30.03.22 online 15:00 – 20:00 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 100,00 €

Hinweis:

Dieses Thema bieten wir auch 2022 online an. Bequem von Ihrer Praxis oder zu Hause aus erleben Sie ein interaktives, kurzweiliges und ungemein informatives Seminar mit kollegialem Austausch, ausführlichem Arbeitsmaterial, sofort nutzbaren Vorlagen und direkt umsetzbaren Impulsen zur Personalsuche mit Erfolg.

Wie finde ich geeignete Mitarbeiter:innen, nach welchen Kriterien wähle ich richtig aus, und welche Werkzeuge unterstützen mich bei einer langfristigen Personalbindung?

Das passende Anforderungsprofil als Basis der Mitarbeiter:innensuche stellt die ersten Weichen, und über ganz neue Kanäle steigen die Chancen, genau die Menschen zu erreichen, die Sie suchen. Folgt dann ein perfekter Einarbeitungsplan mit klaren Zuständigkeiten und konstruktiven Feedbackgesprächen, sind Sie auf Erfolgskurs.

Sie lernen

- Mitarbeiter:innen richtig einzuschätzen und ihre Potenziale zu erkennen (Körpersprache)
- das richtige Maß an Fordern und Fördern zu finden
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit zu steigern

Sie erfahren

- wo und wie Sie neue Mitarbeiter:innen finden
- wie Sie Suchanzeigen und Anforderungsprofile gestalten
- wie Sie eine effiziente Vorauswahl treffen
- wie Sie aussagekräftige Vorstellungsgespräche (z. B. Fragetechniken) führen

Arbeitsrecht in der Praxis

TERMINE FÜR ÄRZT:INNEN:

10000	Fr	28.01.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10001	Fr	07.10.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

TERMINE FÜR PSYCHOTHERAPEUT:INNEN:

10002	Mi	11.05.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10003	Do	08.09.22	online	15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: RA Simone Burkard,
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Gebühr: 125,00 € – Präsenztermin
100,00 € – Onlinetermine

6 Fortbildungspunkte

Welche rechtlichen Aspekte sind bei der Beschäftigung einer Assistentin oder eines Assistenten maßgeblich?

Was muss ich bei der Beschäftigung von Mitarbeiter:innen beachten?

Bei der Beschäftigung von Mitarbeiter:innen und Assistent:innen gibt es viele rechtliche Aspekte und Regelungen, die es zu beachten gilt. Sie erfahren, welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie als Praxisinhaber:in haben, wenn Sie beispielsweise wegen Elternzeit, längerer Krankheit oder einer längeren Auszeit ausfallen.

Sie erfahren

- wie Sie Arbeitsverträge gestalten
- welche Vor- und Nachteile die verschiedenen Beschäftigungsmöglichkeiten haben
- welche Rechte und Pflichten Sie als Arbeitgeber:in haben
- was das Arbeitsverhältnis stören kann
- welche sozialversicherungsrechtlichen Aspekte eine Beschäftigung beinhaltet
- was Sie bei der Beschäftigung von Assistent:innen beachten sollten

Arbeitsschutz in der Praxis

TERMINE:

10004 Mi 04.05.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr
10005 Mi 19.10.22 online 15:00 – 19:00 Uhr

Referent: John Szoke,
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Gebühr: 120,00 € – Präsenztermin
100,00 € – Onlinetermin

6 Fortbildungspunkte

Was muss ich alles im Arbeitsschutz beachten? Wie unterweise ich richtig?

Die Einhaltung von Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit sind für eine Praxis mit Mitarbeiter:innen eine Pflicht. Mit einer individuellen Gefährdungsbeurteilung verringern Sie das Risiko einer möglichen Gesundheitsschädigung für Sie, Ihre Mitarbeiter:innen und Patient:innen.

Sie lernen

- wie man Unterweisungen interessant gestalten kann
- das Erkennen von Gefährdungspotenzial
- die richtige Anwendung der Arbeitsschutzvorschriften

Sie erfahren

- welche gesetzlichen Vorgaben existieren
- welche Gefahren es in der Arztpraxis geben kann
- wie Sie korrekt dokumentieren

Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung

TERMINE:

10143	Fr	11.03.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10144	Fr	30.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Referent: Jan C. Behmann,
 Fachkraft für Arbeitssicherheit,
 Brandschutzbeauftragter,
 Lehr-Rettungsassistent

Gebühr: 100,00 €

6 Fortbildungspunkte

Welche Themen umfasst eine Gefährdungsbeurteilung?

Jede Praxisinhaberin und jeder Praxisinhaber muss gemäß Arbeitsschutzgesetz Gefährdungen für sich und die Patient:innen ermitteln sowie sinnvolle Maßnahmen einleiten und überwachen. Auch in Ihrer Praxis gibt es Gefahren, die zwar im Tagesgeschäft kaum auffallen, aber dennoch berücksichtigt werden müssen. So können Sie für noch mehr Sicherheit sorgen und Ihre Abläufe optimieren.

In dieser Veranstaltung erarbeiten wir mit Ihnen eine beispielhafte Gefährdungsbeurteilung einer Praxis. Wir entwickeln zusammen Maßnahmenvorschläge und zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Gefährdungsbeurteilung aktuell halten.

Sie erfahren

- gesetzliche und berufsgenossenschaftliche Forderungen
- was es beim Arbeitsumfeld zu beachten gibt
- wer für die Umsetzung zuständig ist
- wie Gefährdungen bewertet werden und welche Maßnahmen ergriffen werden können

Konfliktprävention im Praxisteam beherrschen

TERMIN:

10202 Mi 21.09.22 KVH Frankfurt 15:00 – 20:00 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 120,00 €

**Wie können entstehende Konflikte bereits im Keim
erstickt werden?**

Was sind Signale für aufkommende Konflikte?

Lernen Sie, wie Konflikte vermeidbar sind, woran Sie frühzeitig erkennen, dass etwas nicht stimmt und welche Lösungs- und Gesprächsansätze am besten greifen. Dazu gehört auch die richtige Einschätzung der Teammitglieder – ihrer Sichtweisen und ihres Kommunikationsstils. Ebenso wichtig ist die richtige Form, wertschätzend miteinander umzugehen, zu loben und konstruktiv zu kritisieren. Praxisnah beleuchten wir konkrete Fallbeispiele, entwickeln optimale Vorgehensweisen und üben die Umsetzung. Sie erhalten wertvolle Tipps, die dabei helfen, Konflikte zu vermeiden oder souverän zu meistern, um damit die Qualität Ihrer Arbeit und die Stimmung im Team spürbar zu verbessern.

Sie erfahren

- alles über rechtzeitige Konfliktvermeidung
- alles über mutige Konflikterkennung
- wie Sie Ihr Gegenüber richtig einschätzen können
- wie Sie Regeln des gegenseitigen Umgangs verankern
- wie Sie Verbesserungen durchsetzen
- wie Sie verantwortungsvolles Mitdenken fördern
- wann Sie Lob und Kritik richtig einsetzen
- wie Sie Stress und Frust gut bewältigen

Führungsqualitäten und Motivation von Mitarbeiter:innen

TERMINE:

10151	Sa 05.02.22	online – Teil 1	09:00 – 13:00 Uhr
	+ Sa 19.02.22	online – Teil 2	09:00 – 13:00 Uhr
10150	Sa 09.07.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr

Referent: Holger Haug

oder

Dipl.-Betriebswirt (FH)

Michael Schäfenacker,

Geschäftsführende Gesellschafter

„Die Seminarschneider“

Gebühr: 215,00 € – Präsenztermin

185,00 € – Onlinetermin (Teil 1 und 2)

10 Fortbildungspunkte

Wie kann ich meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motivieren?

Welche Qualitäten muss ich als Führungskraft mitbringen?

Führungsqualitäten und Motivation von Mitarbeiter:innen sind zentrale Punkte, die den Erfolg und die Außenwirkung einer Praxis stark beeinflussen. Der entscheidende Faktor bei der Mitarbeiter:innen-motivation ist das Führungsverhalten der vorgesetzten Person. Man kann seine Praxisteammitglieder nicht motivieren; sie können sich nur selbst motivieren.

Sie lernen

- Feedback zu geben und zu empfangen
- Kritikgespräche souverän zu führen
- mit Konfliktsituationen professionell umzugehen

Sie erfahren

- die Grundlagen zielorientierter Führung von Mitarbeitenden
- wie Sie den Motivationsfaktor Information einsetzen
- wie das eigene Menschenbild wirkt
- welche Kommunikationsgrundlagen existieren
- welche Kommunikationstypen es gibt
- wie Sie die Rolle der Führungskraft im Mitarbeiter:innengespräch einnehmen

Führungskräfte in der Praxis – Grundlagen entwickeln

TERMIN:

10149 Sa 26.02.22 KVH Frankfurt 10:00 – 17:00 Uhr

Referentin: Mechthild Wick,
Systemischer Coach, Personaltrainer

Gebühr: 210,00 €

Möchten Sie Ihre „Führungsarbeit“ auf eine solide fachliche und menschliche Basis stellen? Wie eröffnen Sie sich durch den Einsatz Ihrer (Führungs-)Persönlichkeit wichtige Gestaltungsmöglichkeiten?

Die besten Leistungen werden von Menschen erbracht, die mit sich selbst und anderen effektiv umgehen. Leider gibt es keine „Gebrauchsanweisung“, aber eine Reihe probater Tipps und Hilfen, die Ihnen das Wahrnehmen Ihrer Führungsrolle erleichtern können.

Sie lernen

- die Grundlagen einer zeitgemäßen Mitarbeiter:innenführung
- verschiedene Führungsstile zu bewerten: situativ und persönlichkeitsorientiert
- welche Fähigkeiten in welchem Maße bereits vorhanden sind, was noch entwickelt werden soll
- Veränderungsprozesse anzuregen und zu initiieren

Sie erfahren

- wie Sie Ihr „Führungsprofil“ entwickeln können
- mit welchen Kompetenzen Sie zur Entlastung und Unterstützung beitragen können
- wie Sie durch bewusste und aktive Führung die Zufriedenheit bei Mitarbeiter:innen und Patient:innen steigern können (empirisch belegt)

Konfliktlösungen durch Mediation

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen

TERMIN:

10201 Mi 29.06.22 KVH Frankfurt 15:00 – 18:00 Uhr

Referentin: Dr. med. Alexandra Weizel,
Fachärztin für Innere Medizin,
Mediatorin

Gebühr: 70,00 €

5 Fortbildungspunkte

Gibt es in unserer Praxis Konflikte? Wie kann uns Mediation helfen?

Konflikte im Miteinander sind völlig normal und gehören dazu. Schwierig wird es erst dann, wenn die Konflikte von den Beteiligten nicht mehr selbst geklärt werden können. Alle Beteiligten bleiben frustriert und verletzt zurück.

Hier kann die Mediation eine gute Methode sein, um wieder miteinander ins Gespräch zu kommen. Es ist ein strukturiertes Verfahren, dessen Grundlagen Freiwilligkeit, Vertraulichkeit und Eigenverantwortlichkeit sind.

Sie lernen

- anhand typischer Konflikte und erarbeiteter Lösungen aus dem medizinischen Bereich

Sie erfahren

- wie das Instrument Mediation genutzt werden kann
- was mögliche Konstellationen von Konflikten sind
- was ein Konflikt mit Ihnen zu tun hat

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

Gespräche mit Mitarbeiter:innen erfolgreich führen

TERMINE:

10219	Sa	26.02.22	online – Teil 1	09:00 – 13:00 Uhr
+	Sa	05.03.22	online – Teil 2	09:00 – 13:00 Uhr
10218	Sa	10.09.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr

Referent: Holger Haug

oder

Dipl.-Betriebswirt (FH)

Michael Schäfenacker,

Geschäftsführende Gesellschafter

„Die Seminarschneider“

Gebühr: 215,00 € – Präsenztermin

185,00 € – Onlinetermin (Teil 1 und 2)

10 Fortbildungspunkte

Wie führe ich am besten ein Personalgespräch?

Warum sind Gespräche mit Mitarbeiter:innen wichtig?

Das souveräne Führen von Gesprächen mit Mitarbeiter:innen zu unterschiedlichen Anlässen und das Meistern von schwierigen Situationen lernen Sie in dieser Veranstaltung. Mit einfachen Regeln und verständlichen Techniken können Sie Ihre Gespräche künftig sinnvoll vorbereiten, zielstrebig durchführen und dabei tragfähige Ergebnisse erreichen.

Sie erlernen

- die Vorbereitung auf ein Personalgespräch
- Kommunikationstechniken für das Personalgespräch
- mit Vorwänden und Einwänden umzugehen
- schwierige Themen gekonnt zu besprechen

Sie erfahren

- welche verschiedenen Gesprächsanlässe es gibt und welche Ziele diese haben
- wie Sie Feedbackgespräche führen
- welche förderlichen und hemmenden Faktoren im Personalgespräch auftreten können
- wie Sie mit unterschiedlichen Persönlichkeitstypen im Personalgespräch umgehen

Effiziente Teambesprechungen bringen uns weiter

TERMIN:

10101 Fr 06.05.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 90,00 €

Wie können Teambesprechungen interessant und effizient gestaltet werden?

Häufig werden Teambesprechungen als Energie raubende, lästige und routinemäßig ablaufende Pflichtveranstaltungen erlebt. Doch sie sind ein wirkungsvolles Instrument, um nach und nach zum erfolgreichen Praxisteam zusammenzuwachsen und die Teamqualität kontinuierlich zu steigern. Profitieren Sie von diesem ideenreichen Seminar und entfalten Sie das große Potenzial, das in regelmäßigen, effektiven Teambesprechungen schlummert. Es erwartet Sie eine informative Veranstaltung mit hohem Unterhaltungswert.

Sie lernen

- Teambesprechungen optimal zu planen, vorzubereiten, durchzuführen und nachzubereiten
- mit wenig Aufwand gekonnt zu moderieren
- die Kommunikation und Zusammenarbeit zu verbessern
- alle zur aktiven Teilnahme zu bewegen
- auch kritische Themen konstruktiv zu besprechen
- Agenda und Protokolle zu optimieren
- sicherzustellen, dass Beschlossenes auch umgesetzt wird

Fortbildung: Praxismanager:in werden

TERMINE:

10289	Mi	09.02.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
	Fr	11.02.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
	Fr	18.02.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
	Sa	19.02.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
	Mi	23.02.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
	Fr	04.03.22	online	15:00 – 19:30 Uhr
	Sa	05.03.22	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
10290	Sa	12.03.22	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
	Sa	30.07.22	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
	Mi	03.08.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
	Fr	05.08.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
	Mi	10.08.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
	Sa	13.08.22	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
	Mi	17.08.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
10291	Fr	26.08.22	online	15:00 – 19:30 Uhr
	Sa	27.08.22	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
	Mi	28.09.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
	Fr	30.09.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
	Fr	07.10.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
	Sa	08.10.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
	Fr	14.10.22	online	15:00 – 18:30 Uhr
	Sa	15.10.22	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr
	Mi	19.10.22	online	15:00 – 19:30 Uhr
	Sa	22.10.22	KVH Frankfurt	09:00 – 16:30 Uhr

Zu den einzelnen Themenbereichen referieren jeweilige Expert:innen.

Gebühr: 650,00 €

Sie wollen als Praxismanager:in mehr Verantwortung in Ihrer Praxis übernehmen? Welche Qualitäten werden hierfür gefordert?

An leitende Praxismitarbeiter:innen werden hohe Erwartungen und Anforderungen gestellt. In einem dynamischen Umfeld gilt es, fachliche Qualität sicherzustellen und weiterzuentwickeln. Das fordert von leitenden Mitarbeiter:innen, dies für sich und das Praxisteam sicherzustellen. Damit verbunden ist ein hohes Maß an Führungskompetenzen sowie eigenständigem Handeln.

Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen Sie, welche Herausforderungen und Aufgabenbereiche auf Sie als Praxismanager:in zukommen werden und wie Sie diese meistern können.

Sie lernen

- wie Sie Praxisprozesse effizient strukturieren können
- was bei der Abrechnung zu beachten ist
- wie Sie als Führungskraft mit herausfordernden Situationen umgehen können
- wie Sie Ärzt:innen gewinnen und binden können
- welche Kennzahlen für den Erfolg der Praxis relevant sind und wie Sie diese im Blick behalten

Hinweis:

Die Veranstaltung endet mit einer Lernerfolgskontrolle.

Teamexpert:innen – Coaching- gruppe für Praxismanager:innen

TERMIN:

10132 Fr 04.11.22 KVH Frankfurt 15:00 – 20:00 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 120,00 €

Sie sind ausgebildete Praxismanagerin oder ausgebildeter Praxismanager und haben noch viele Fragen? Sie sind am Erfahrungsaustausch untereinander interessiert?

Angeleitet und abwechslungsreich moderiert treffen sich leitende Praxismanager:innen zum kollegialen Austausch als Expert:innengruppe. Sie betrachten Ihre Praxisthemen aus einem anderen Blickwinkel, nutzen Reflexion und Feedback in kollegialer Umgebung, bereichert durch neue Ideen und Impulse. Sie sehen noch klarer, was gut läuft und wobei Sie Ihren Führungs- und Organisationsstil auffrischen oder weiter verbessern können. Holen Sie sich neuen Schwung und eine Fülle konkreter Ideen für Teamleitung, Kommunikation und Praxisorganisation.

Sie können

- Erfolge oder Problemthemen sammeln und lösungsorientiert besprechen
- Ihre Fragestellungen, Praxisfälle beleuchten
- durch praxisübergreifende kollegiale Beratung neue Perspektiven/Möglichkeiten entdecken
- Ihr Wissen auffrischen und um begeisternde neue Tools erweitern
- neue Kontakte nutzen, um auch bei kleineren Alltagsproblemen mal eben hilfreichen Rat aus „Ihrem“ Expert:innennetzwerk einzuholen

Moderationstraining für Praxismitarbeiter:innen

TERMIN:

10221 Sa 09.07.22 KVH Frankfurt 09:00 – 16:30 Uhr

Referentin: Ariane Hanfstein,
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: 200,00 €

**Sie leiten als Mitarbeiter:in Arbeitskreise
oder Besprechungen?**

**Wie können diese Sitzungen interessant
gestaltet werden, und welche Möglichkeiten
der Intervention gibt es?**

Sie wollen Teambesprechungen oder eine nicht ärztliche Arbeitsgruppe leiten und die Teilnehmer:innen zu bestmöglichen Ergebnissen führen? Erlernen Sie die besten praxistauglichen Instrumente, um Gruppenprozesse aktiv in Gang zu bringen, Inhalte zu strukturieren und gute Ergebnisse zu erzielen. Steigern Sie Effektivität und Zufriedenheit aller Beteiligten und arbeiten Sie mit praktischen Tools zu Gesprächstechniken, Diskussionsformen, Visualisierung und zielorientierter Moderation.

Sie lernen

- bewährte und innovative Moderationstechniken
- lösungsorientierte Denkprozesse in Gang zu bringen
- Ihre Teilnehmer:innen zur offenen und aktiven Teilnahme zu bewegen
- schwierige Teilnehmer:innen ins Boot zu holen
- schnell und fundiert abzustimmen
- wie Ihnen gutes Moderieren Freude und Erfolg bringt

Fit am Empfang – Der erste Eindruck zählt

TERMIN:

10148 Mi 02.03.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Mechthild Wick,
Systemischer Coach, Personaltrainer

Gebühr: 100,00 €

Hinweis:

QM-relevante Themen für den Empfang
(Diskretion, Schweigepflicht, Auskunftserteilung)
werden thematisiert.

Wie kann ich bereits im ersten Kontakt die Weichen für ein harmonisches Verhältnis stellen?

Wie kann der erste Kontakt zur Patientin bzw. zum Patienten den Verlauf der Behandlung beeinflussen?

Mitarbeiter:innen am Empfang sind das Aushängeschild der Praxis und Spiegelbild des Unternehmens. Für den Erfolg einer Praxis ist es wichtig, dass Patient:innen gleich von der ersten Begegnung an einen überzeugenden Eindruck von der Praxis gewinnen!

Sie lernen

- den Empfang zu „gestalten“ als Spiegelbild der Praxis
- wie ein professioneller erster Eindruck aussieht
- was die Besucher:innen erwarten
- wer Ihre „Kund:innen“ sind
- wie Sie auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf bewahren

Sie erfahren

- welche Bedeutung Service und Dienstleistung für den Erfolg einer Arztpraxis haben
- welchen „Wert“ der Empfang für die Patient:innenzufriedenheit hat
- wie Sie durch ein patient:innenorientiertes Verhalten Konflikte reduzieren oder im Vorfeld vermeiden können

Professionelles Telefonieren in der Arztpraxis

TERMINE:

10235	Mi 23.02.22	online	15:00 – 20:00 Uhr
10236	Mi 12.10.22	online	15:00 – 20:00 Uhr

Referentin: **Ariane Hanfstein,**
Personal- und Teamcoach,
Trainerin für Praxismanagement und
Teamführung

Gebühr: **100,00 €**

Hinweis:

Dieses Thema bieten wir auch 2022 online an. Bequem von Ihrer Praxis oder von zu Hause aus bekommen Sie passgenaue Tipps für alle anstehenden Telefonsituationen: zeitgemäß, wirkungsvoll und mit „Geling-Garantie“ sowie frei von unangenehmen Rollenspielen. Für dieses Thema ist das Format eines Online-Workshops die optimale Form der Wissensvermittlung.

Telefongespräche im hektischen Praxisalltag empfinden Sie als sehr herausfordernd?

Lernen Sie kompetent, souverän und dabei gewinnend zu telefonieren, denn häufig entstehen Spannungen am Telefon: Manche Patient:innen reden ohne Punkt und Komma, wieder andere fangen an, mit Ihnen über Ihre Terminplanung zu diskutieren. Häufig telefoniert man direkt an der Anmeldung und muss sich trotz großer Unruhe auf die Gesprächsteilnehmer:innen konzentrieren. Gut geführte Telefonate geben der Patientin bzw. dem Patienten Orientierung, vermitteln Atmosphäre und Professionalität Ihrer Praxis und schaffen Vertrauen.

Sie lernen

- wie Sie kundenorientiert und zielgerichtet telefonieren und mit Beschwerden umgehen
- wie Sie sich optimal konzentrieren
- wie Sie das Wichtige schnell heraushören
- wie Sie im Telefonat zügig und dabei freundlich zum Ergebnis kommen
- wie Sie Stimme und Tonfall einsetzen
- wie Sie immer die richtige Formulierung finden
- wie Sie dadurch die Außendarstellung Ihrer Praxis optimieren
- wie Sie auch schwierige Gesprächssituationen souverän meistern

Workshop für

- Ärzt:innen
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

Pleiten, Pech und Pannen

TERMIN:

10234 Mi 30.03.22 online 15:00 – 18:00 Uhr

Referent: Dr. med. Armin Wunder,
Facharzt für Allgemeinmedizin

Gebühr: 50,00 €

3 Fortbildungspunkte

Wozu brauche ich in meiner Praxis ein Fehlerberichtssystem? Wie kann ein solches System in den Praxisalltag integriert werden?

In diesem Workshop, der auch sehr gut für Praxis-teams geeignet ist, erfahren Sie nach einer kurzen theoretischen Einführung, wie sich ein Berichtssystem gewinnbringend in Hinblick auf zukünftige Fehlervermeidung in den Praxisalltag integrieren lässt.

Der Workshop richtet sich ausdrücklich sowohl an Ärzt:innen als auch an MFA, da ein umfassendes Fehlermanagement nur im ganzen Team möglich ist.

Sie lernen

- welche Fehlerberichtssysteme es gibt
- wie mithilfe des SAFE-Schemas Fehler analysiert werden
- wie Ergebnisse der Analyse umgesetzt werden

Sie erfahren

- welche fehlerbegünstigende Faktoren es gibt
- wie Sie Fehler erfassen
- wie Sie Fehler analysieren

Ausbildung von Qualitätszirkel-Moderator:innen

TERMINE:

10009	Sa	12.02.22	Espenau	09:00 – 17:30 Uhr
10010	Sa	12.03.22	online	09:00 – 17:30 Uhr
10011	Sa	09.04.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:30 Uhr
10012	Sa	17.09.22	online	09:00 – 17:30 Uhr
10013	Sa	19.11.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:30 Uhr

Leitung: Dr. med. Claus Haeser,
Qualitätszirkel-Tutor der KV Hessen
und
**Qualitätszirkel-Expert:innen
der KV Hessen**

Gebühr: 200,00 € – Präsenztermine
175,00 € – Onlinetermine

12 Fortbildungspunkte

Sie möchten die Moderation eines ärztlichen oder psychotherapeutischen Qualitätszirkels übernehmen beziehungsweise einen neuen Qualitätszirkel gründen?

Qualitätszirkel haben sich bundesweit als interkollaborative Möglichkeit des Erfahrungsaustauschs etabliert. In diesem Rahmen können durch die Erfahrungen der Teilnehmer:innen Lernprozesse zur Qualitätsentwicklung nach dem Best-Practice-Prinzip entwickelt werden. Die Leitung, Vor- und Nachbereitung der Qualitätszirkel stellen den Moderator oder die Moderatorin vor verschiedene Aufgaben und Herausforderungen. Diese Ausbildung bereitet die Teilnehmer:innen auf zukünftige Situationen vor und stellt die zahlreichen Methoden der Qualitätszirkelarbeit vor.

Sie erfahren

- wie das Setting eines Qualitätszirkels ist
- wie Moderation und Gruppenprozesse gestaltet werden
- alles zur Theorie und Praxis der Leitung von Gruppen
- was gelungener Kommunikation zugrunde liegt
- wie Sie mit schwierigen Situationen im Rahmen der Moderation umgehen
- welche Inhalte das Qualitätszirkelkonzept der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) hat
- welche organisatorischen Aspekte sich aus der Zusammenarbeit mit der KV Hessen ergeben

NEU

Erfahrungsaustausch der hessischen QZ-Moderator:innen

TERMIN:

10295 Sa 19.02.22 online 10:00 – 13:00 Uhr

Leitung: Dr. med. Claus Haeser,
Qualitätszirkel-Tutor der KV Hessen
und
Qualitätszirkel-Expert:innen
der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

5 Fortbildungspunkte

Sie moderieren einen Qualitätszirkel in Hessen?

Sie sind auf der Suche nach einer Austauschplattform?

Sie suchen nach Anregungen für die Gestaltung von QZ-Sitzungen?

Bereits seit mehr als 20 Jahren hat die kontinuierliche Qualitätszirkelarbeit in Hessen schon Tradition! Für viele Moderator:innen sind die Zusammenarbeit und die Moderation im Bereich der virtuellen QZs eine Herausforderung gewesen.

Wir möchten Ihnen für den diesjährigen Erfahrungsaustausch verschiedene Möglichkeiten aufzeigen und bieten Ihnen dafür die Onlineplattform. In verschiedenen virtuellen Räumen werden Sie die Möglichkeit haben, mit den diversen Expert:innen in den Austausch zu gehen.

Sie lernen

- welche aktuellen Überlegungen in der QZ-Arbeit angedacht sind (KBV)
- welche Neuerungen bei der administrativen Arbeit existieren (KVH)
- welche QZ-Module hilfreich sind (KVH-Tutor)
- wie die Kolleginnen und Kollegen ihren QZ leiten etc. (Erfahrungsaustausch)

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

Selbst- und Zeitmanagement – Der Weg zum Wesentlichen

TERMINE:

10283 Sa 26.03.22 online 09:00 – 15:00 Uhr
10139 Sa 08.10.22 KVH Frankfurt 09:00 – 15:00 Uhr

Referent: Dipl.-Betriebswirt (FH)
Michael Schäfenacker,
Geschäftsführender Gesellschafter
„Die Seminarschneider“

Gebühr: 195,00 € – Präsenztermin
150,00 € – Onlinetermin

Mir läuft die Zeit davon, was kann ich tun? Warum habe ich nie Zeit?

Die zeitliche Belastung vieler Mitarbeiter:innen ist an ihre Grenzen gestoßen. Der Praxisbetrieb wird immer hektischer, die Patient:innen sind ungeduldiger. Wer diesen Anforderungen gewachsen sein will, braucht eine effektive Zeitplanung. Lernen Sie Methoden kennen, mithilfe derer Sie Ihre immer knapper und kostbarer werdende Zeit effizienter organisieren. Befreien Sie sich von Ihren beruflichen Zeitproblemen und verschaffen Sie sich mehr Freiräume.

Sie gewinnen

- Zeit durch bewusste und systematische Zeitplanung
- Gelassenheit durch Stressvermeidung

Sie lernen

- Ihre persönlichen Zeitfresser kennen
- Strategien kennen, die Ihnen zu einem besseren Leben verhelfen
- konkrete Ziele zu definieren und zu kontrollieren
- Ihre Arbeitsabläufe besser zu steuern
- Prioritäten nach verschiedenen Regeln der Zeitplanung zu setzen

Strategien gegen Stress

Workshop für

- Ärzt:innen
- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen
- Praxis-MA

TERMIN:

10135 Mi 02.03.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:00 Uhr

Referentin: Martina Seelinger,
Pädagogin, Praxisgeschäftsführerin,
Stresstherapeutin

Gebühr: 120,00 €

Stress ist kaum noch wegzudenken, aber was kann ich daran ändern?

Wie kann ich auf den Druck von außen Einfluss nehmen?

Negative Emotionen, Anspannung, Unsicherheit, die täglichen Belastungen im Praxisalltag und im Privatleben bedeuten Stress für unseren Körper und verkürzen unsere Lebenserwartung signifikant.

Vieles kommt von außen und kann nicht beeinflusst werden. Was wir ändern können, sind unsere Denkmuster und Einstellungen, die den Druck auslösen und verstärken. Die Grundlage mentaler Strategien ist die Erkenntnis, dass Negativität, Druck und Anspannung im Wesentlichen im Kopf beginnen. Mentales Stressmanagement befähigt Sie, in der häufig konfliktgeladenen Umgebung souverän, gelassen und motiviert zu handeln.

Sie lernen

- eine effektive Mentaltechnik kennen, um in Stress-Situationen optimal handlungsfähig zu bleiben, und haben die Gelegenheit, diese einzuüben
- viele praktische Umsetzungsmöglichkeiten kennen

Sie erfahren

- Hintergrundwissen aus der Stressforschung
- welche Macht die Gedanken haben
- mit welchen Methoden Sie Wahrnehmung und Gedanken steuern können

Resilienz als Burnout-Prophylaxe

TERMIN:

10282 Fr 23.09.22 KVH Frankfurt 15:00 – 17:00 Uhr

Referent: Dr. med. Armin Wunder,
Facharzt für Allgemeinmedizin

Gebühr: 35,00 €

Wie kann ich mit den Belastungen des Praxisalltags besser umgehen?

Wie kann ich Patient:innen, die sich in einer Lebenskrise befinden, noch besser unterstützen?

Resilienz bedeutet psychische Widerstandsfähigkeit und beschreibt die Fähigkeit, Krisen zu meistern und diese als Anlass für Entwicklungen zu nutzen.

Circa 20 Prozent der Ärztinnen und Ärzte entwickeln im Laufe ihres Lebens eine seelische Erkrankung. Fast 60 Prozent befürchten aufgrund eines Burn-outs eine längere Zeit der Arbeitsunfähigkeit.

Resilienz stärkt Selbstwirksamkeit und kann auf diese Weise Burn-out vorbeugen. Ziel des Workshops ist es, Anzeichen seelischer Belastung an sich, bei Mitarbeiter:innen und Patient:innen erkennen zu lernen und Energiequellen zur Stärkung der Resilienz identifizieren und generieren zu können.

Sie lernen

- eigene Belastungssituationen besser zu erkennen
- die eigene Widerstandskraft und die bei Patient:innen in Belastungssituationen zu stärken

Sie erfahren

- wie Ihre eigene Stressbelastung aussieht
- wie es um Ihre eigene Resilienz bestellt ist
- welche Theorien der Resilienzforschung zugrunde liegen

Medical English für Ärzt:innen

TERMINE:

10208	Sa	12.03.22	online	09:00 – 17:00 Uhr
10209	Sa	10.09.22	online	09:00 – 17:00 Uhr

Referent:in: Markus Ammon oder
Jana Kirchberger,
Sprachtrainer, „Arzt und Sprache“

Gebühr: 150,00 €

10 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Diese Veranstaltung wird ausschließlich in englischer Sprache durchgeführt. Gute Vorkenntnisse in Englisch sind daher erforderlich. Bitte bringen Sie ein Deutsch-Englisch-Wörterbuch zur Veranstaltung mit.

Sie sind ärztlich tätig und möchten Ihre Englischkenntnisse vertiefen?

Unser Training schafft für Sie die Grundlage einer zugewandten und sicheren Kommunikation mit ausländischen Patient:innen. Führen Sie künftig Anamnesegespräche, Untersuchungen, Aufklärung von Patient:innen und therapeutische Maßnahmen effektiv auf Englisch durch!

Sie erweitern Ihr englisches Vokabular an medizinischen Fachbegriffen, üben den Einsatz für die Praxis und erhalten Strategien, wie Sie Kommunikationsprobleme erfolgreich meistern können. Unser zielorientiertes Trainingskonzept mit einem umfangreichen Skript ist genau auf den Bedarf von Ärzt:innen in der Kommunikation mit Patient:innen zugeschnitten.

Sie lernen in Englisch

- Anamnese
- körperliche Untersuchung
- Diagnostik
- Aufklärung
- Therapie
- Prophylaxe
- Entlassung/Überweisung
- Anatomie
- Schmerzen/Symptome/Krankheiten

Englischkurs für Psychotherapeut:innen

Workshop für

- Psychotherap.
- Berufsstarter:innen

TERMINE:

10116	Sa	05.02.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr
10118	Sa	11.06.22	online	09:00 – 15:00 Uhr
10120	Sa	09.07.22	KVH Frankfurt	09:00 – 17:00 Uhr

Referent:in: Yvonne Ford,

Leiterin Centre for Communication in Health Care, Trainerin für Medical und Nursing English, oder Markus Ammon oder Jana Kirchberger, Sprachtrainer, „Arzt und Sprache“

Gebühr: 200,00 € – Präsenztermine
130,00 € – Onlinetermin

Präsenz: 10 Fortbildungspunkte

Online: 8 Fortbildungspunkte

Hinweise:

Gute Grundkenntnisse in Englisch (mindestens solide Schulenglischkenntnisse) sind für diesen Kurs erforderlich. Bitte bringen Sie ein Deutsch-Englisch-Wörterbuch zum Seminar mit.

Sie sind psychotherapeutisch tätig und möchten Ihre Englischkenntnisse vertiefen?

Dieser Kurs bietet Ihnen Hilfestellung, um die ersten Kontakte zu gestalten. Schwerpunkt ist die direkte Kommunikation mit den Patient:innen. Individuelle Themenwünsche können mit Ihnen am Anfang des Kurses vereinbart werden. Um Ihr Hörverständnis zu trainieren, werden kurze Videoclips in diesen Kurs integriert. Vokabelübungen und Rollenspiele geben Ihnen Gelegenheit, das Gelernte direkt zu üben.

Sie lernen in Englisch

- wie Sie Ihre Therapierichtung für Patient:innen verständlich beschreiben können
- wie Sie die „Grundregeln“ der Zusammenarbeit darstellen können
- wie Sie die ersten Gespräche in englischer Sprache führen können (Begriffe, die Patient:innen verwenden, um ihre körperlichen Symptome und psychische Befindlichkeit, ihre aktuelle Beziehungssituation, Arbeit u. a. zu beschreiben)

Sie werden Gelegenheit haben, Ihre Hilfsangebote (Interventionen, Vorschläge usw.) in Englisch zu formulieren.

Medical English für Praxismitarbeiter:innen – Grundkurs

TERMINE:

10214	Fr	04.02.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:15 Uhr
10215	Mi	15.06.22	Wetzlar	15:00 – 19:15 Uhr
10216	Mi	28.09.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:15 Uhr

Referentin: **Yvonne Ford,**
Leiterin Centre for Communication in
Health Care, Trainerin für
Medical und Nursing English

Gebühr: **110,00 €**

Hinweise:

Vorkenntnisse (mindestens drei bis vier Jahre
Schulenglisch) sind notwendig. Bitte bringen
Sie ein Deutsch-Englisch-Wörterbuch mit.

**Ist mein Englisch gut genug, um zum Beispiel
einen Termin am Telefon zu vereinbaren?**

Wie erkläre ich den Patient:innen Anweisungen?

Die Basis für die verbale Kommunikation ist die
Sprache. Steht der Patient oder die Patientin vor Ihnen,
können Hände und Füße die „fehlenden“ Wörter
ersetzen. Aber wie vereinbart man zum Beispiel ei-
nen Termin am Telefon? Je besser das Verstehen zwi-
schen Patient:in und betreuendem Personal, desto
reibungsloser der Praxisbetrieb und umso zufriedener
die Patient:innen.

Sie lernen in Englisch

- telefonisch einen Termin zu vereinbaren
- am Telefon die Öffnungszeiten mitzuteilen und die
Wegbeschreibung zu geben
- an der Anmeldung Fragen zu beantworten und
eine Praxisorientierung zu geben
- im Behandlungsraum Interventionen zu erklären
und Anweisungen zu geben

Medical English für Praxis- mitarbeiter:innen – Aufbaukurs

TERMIN:

10213 Mi 23.11.22 KVH Frankfurt 15:00 – 19:15 Uhr

Referentin: Yvonne Ford,

Leiterin Centre for Communication in
Health Care, Trainerin für
Medical und Nursing English

Gebühr: 110,00 €

Hinweise:

Die Teilnahme am Medical-English-Grundkurs ist Voraussetzung. Der Aufbaukurs knüpft inhaltlich an den Grundkurs an. Bitte bringen Sie ein Deutsch-Englisch-Wörterbuch sowie Ihre Unterlagen vom Grundkurs mit.

Kann ich zum Beispiel bei Beschwerden in Englisch reagieren?

Kann ich englischsprechende Patient:innen durch die Behandlung leiten?

Der Aufbaukurs bietet Zeit, um das in dem Grundkurs Erlernte zu vertiefen und komplexere Gesprächssituationen mit Patient:innen zu üben. Die Vertiefung der Grundkenntnisse und die Entwicklung von Sicherheit beim Sprechen stehen im Vordergrund.

Sie lernen in Englisch

- mit schwierigen Situationen umzugehen
- Patient:innen durch mehrstufige Untersuchungen oder Behandlungen zu leiten
- die Fragen der Patient:innen zu beantworten und sie zu Gesundheitsfragen zu beraten

Medical English für Mitarbeiter:innen I – Absolute Beginners

TERMIN:

10210 Fr 18.02.22 online 14:00 – 20:00 Uhr

Referent:in: Markus Ammon oder
Jana Kirchberger,
Sprachtrainer, Arzt und Sprache

Gebühr: 120,00 €

Wie läuft eine angemessene Begrüßung in englischer Sprache in der Arztpraxis ab?

Wie kommuniziere ich am Telefon?

Praktische kommunikative Übungen für Anfänger:innen mit geringen Vorkenntnissen.

Wir begleiten Ihre ersten Schritte in eine angstfreie und handlungsorientierte Patient:innenkommunikation auf Englisch. Sie lernen den zentralen Wortschatz kennen, trainieren Ihre Aussprache und üben in vielen Wiederholungsphasen die wichtigsten Sprechanlässe, die Sie in Ihrem Praxisalltag benötigen. In Rollenspielen, angeleiteten Partner- und Gruppenarbeiten und aktiven Anwendungsbeispielen lernen Sie mit Spaß und vielen unterschiedlichen authentischen Materialien. Mit unserem ausführlichen Handout können Sie die eingeübten Situationen im Praxisalltag meistern.

Sie lernen in Englisch

- Begrüßung und Vorstellung
- Kommunikation am Telefon
- Kommunikation an der Rezeption
- Kommunikation im Behandlungszimmer
- Buchstabieren/Ausspracheübungen/
Datum/Uhrzeiten
- Patient:innendaten erfragen, Anweisungen geben

Medical English für Mitarbeiter:innen II – English Basic

TERMIN:

10211 Fr 06.05.22 online 15:00 – 20:00 Uhr

Referent: Markus Ammon oder
Jana Kirchberger,
Sprachtrainer, Arzt und Sprache

Gebühr: 120,00 €

Wie kann ich diagnostische oder therapeutische Maßnahmen in englischer Sprache anleiten?

Wir trainieren mit Ihnen den zentralen Wortschatz und die Formulierungen, die Sie in immer wiederkehrenden Praxissituationen benötigen. In Rollenspielen, angeleiteten Partner- und Gruppenarbeiten und aktiven Anwendungsbeispielen lernen Sie mit Spaß und vielen unterschiedlichen authentischen Materialien.

Sie lernen in Englisch

- die Aufnahme von Patient:innendaten
- die Kommunikation bei Terminvereinbarungen (auch telefonisch)
- Wege, Praxisräume und Funktionsbereiche zu erklären
- Rezepte, Überweisungen auszuhändigen und weitere Termine zu vereinbaren
- die Verabschiedung der Patient:innen

Medical English für Mitarbeiter:innen III – English Advanced

TERMIN:

10212 Fr 23.09.22 online 14:00 – 20:00 Uhr

Referent:in: Markus Ammon oder
Jana Kirchberger,
Sprachtrainer, Arzt und Sprache

Gebühr: 120,00 €

Kann ich die Voranamnese von Patient:innen in englischer Sprache durchführen?

Praktische kommunikative Übungen für Teilnehmer:innen mit guten allgemeinsprachlichen Englischkenntnissen.

Wir vertiefen mit Ihnen Ihren Fachwortschatz, trainieren Formulierungen und festigen sprachliche Strukturen, die Sie für eine effektive und erfolgreiche Kommunikation mit den Patient:innen benötigen. In Rollenspielen, angeleiteten Partner- und Gruppenarbeiten und aktiven Anwendungsbeispielen lernen Sie mit Spaß und vielen unterschiedlichen authentischen Materialien. Unser ausführliches Handout dient Ihnen im Praxisalltag als Nachschlagewerk.

Sie lernen in Englisch

- Aufnahme und Voranamnese von Patient:innen
- Patient:innenkommunikation am Telefon, an der Rezeption und im Behandlungszimmer
- Praxisräume und Funktionsbereiche erklären
- Anleitung zu diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen
- Körperteile, Symptome und Erkrankungen benennen
- Rezepte, Überweisungen, Atteste, Datenschutz
- Schriftverkehr per E-Mail: Termine/Zahlungsmodalitäten/Kostenvoranschläge
- Betreuen, Beraten, Beruhigen

Ende der vertragsärztlichen Tätigkeit – Übergangs- und Abgabeoptionen

TERMINE:

10106	Mi	09.02.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10108	Fr	25.03.22	KVH Darmstadt	15:00 – 19:00 Uhr
10110	Mi	13.07.22	KVH Gießen	15:00 – 19:00 Uhr
10112	Fr	14.10.22	online	15:00 – 19:00 Uhr
10114	Fr	25.11.22	KVH Frankfurt	15:00 – 19:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Perspektivisch möchte ich meine Praxis abgeben.

Wie gehe ich am besten vor?

Was muss ich bei der Abgabe meiner Zulassung beachten?

Wie kann ich meine Praxisübergabe bestmöglich ausgestalten?

Die Beendigung der vertragsärztlichen Tätigkeit sollte gut geplant und begleitet werden. Aus diesem Grund ist es wichtig, sich frühzeitig mit der Praxisabgabe auseinanderzusetzen. Ist man in einer Berufsausübungsgemeinschaft mit anderen Kolleg:innen niedergelassen, ist es wichtig, auch deren Rechte und Pflichten im Abgabeprozess zu kennen.

Sie erfahren

- worauf Sie bei der Beendigung Ihrer Tätigkeit achten müssen
- welche Voraussetzungen für eine Weitergabe Ihres Versorgungsauftrags gegeben sein müssen
- wie Sie die Übergangszeit für sich und Ihren Nachfolger oder Ihre Nachfolgerin optimal gestalten können

EHV – Ihre Altersversorgung

TERMINE:

10102	Fr	06.05.22	KVH Kassel	15:00 – 18:00 Uhr
10103	Fr	20.05.22	KVH Frankfurt	15:00 – 18:00 Uhr
10104	Mi	07.09.22	KVH Darmstadt	15:00 – 18:00 Uhr
10105	Fr	07.10.22	online	15:00 – 18:00 Uhr

Leitung: Berater:innen der KV Hessen

Gebühr: kostenfrei

Welchen Vorteil bietet die EHV für mich?

Wie wirkt sich die EHV bei Angestellten aus?

Warum muss ich in die EHV einzahlen?

Die Erweiterte Honorarverteilung (EHV) im Bereich der KV Hessen stellt eine bundesweite Besonderheit dar und sichert unseren Mitgliedern einen Beitrag für eine breit aufgestellte Altersversorgung. Im Rahmen der Veranstaltung stellen wir Ihnen die Entwicklung der EHV im Zeitverlauf vor, wie die Berechnung vorgenommen wird und welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie innerhalb kooperativer Tätigkeitsformen für die Verteilung der EHV-Punkte haben.

Sie erfahren

- ab wann Sie die EHV in Anspruch nehmen können
- auf welcher Grundlage die Beiträge erhoben werden
- was Sie bei Angestellten beachten sollten
- wie sich die Höhe Ihres Anspruchs aus der EHV berechnet
- welche zusätzlichen Versorgungsansprüche bestehen

QUALITÄTSMANAGEMENT PATIENTENBEFRAGUNG QEP-HANDBUCHBERATUNG QEP GEMEINSAM EINFÜHREN

SIE FRAGEN, WIR ANTWORTEN!

- Sie haben Fragen rund um das Thema Qualitätsmanagement?
- Sie möchten eine Patient:innenbefragung durchführen?
- Sie haben ein Handbuch nach dem QM-System QEP® erstellt und möchten dazu eine formale Beratung?
- Sie möchten QEP® gemeinsam mit den QM-Berater:innen in Ihrer Praxis einführen?

Unsere Beraterinnen und Berater stehen Ihnen für eine persönliche Beratung zur Verfügung. Dabei werden neben allgemeinen Informationen auch Ihre individuellen Praxisgegebenheiten berücksichtigt.

Alle Serviceangebote sind kostenfrei!

Sie erreichen unsere

QM-BERATER:INNEN

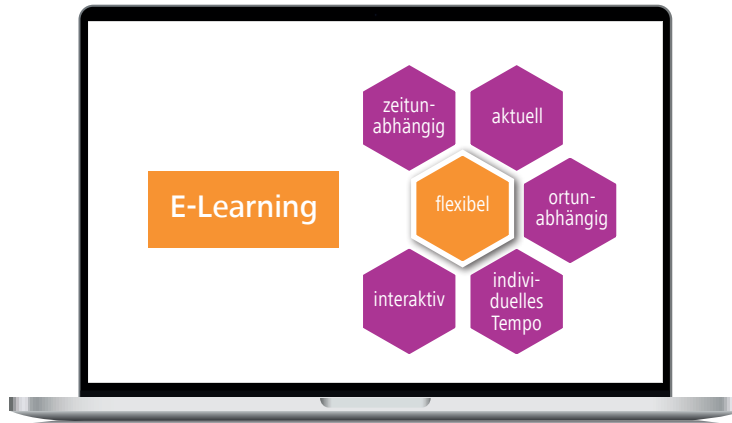
unter

Tel. 069 24741-7551

qm-info@kvhessen.de

**Haben Sie Interesse an unserer
BEFRAGUNG VON
PATIENT:INNEN?**

Mehr erfahren Sie dazu unter:
**[www.kvhessen.de/
patientenbefragung](http://www.kvhessen.de/patientenbefragung)**



E-LEARNINGS – VERANSTALTUNGEN IN EIGENREGIE MEISTERN

E-learnings gibt es jetzt auch bei der KV Hessen. Im kommenden Jahr erwarten Sie spannende E-Learnings. Doch was bedeutet das?

- Sie können Wissen zu jeder Zeit und an jedem Ort aufnehmen.
- Sie entscheiden selbst, wann und wo Sie lernen.
- Lerntempo und Pausenzeiten liegen in Ihrer Hand.
- Sie benötigen einen PC, einen Laptop oder ein Tablet mit Internetanbindung.

Aber das ist noch nicht alles. Veranstaltungen, in denen einzelne Inhalte gut für das Selbststudium geeignet sind, werden wir als Blended Learning anbieten. Hier lernen Sie die theoretischen Inhalte zunächst in Eigenregie, der Austausch und die praktische Anwendung folgen dann in einer Präsenz- oder Online-Veranstaltung.

Hinweis:

Die E-Learnings sind nicht mit in diesem Programm aufgeführt, da diese von Ihnen zeitunabhängig absolviert werden können. Im Laufe der Zeit werden immer neue Themen als E-Learning aufgearbeitet werden.

ORGANISATORISCHE HINWEISE – WAS SIE SONST NOCH WISSEN MÜSSEN!

An- und Abreise

Erfolgen auf eigene Gefahr.

Die KV Hessen übernimmt keine Haftung.

Datenschutz

Ist für uns selbstverständlich. Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Organisation der Veranstaltungen benötigt. Wir wiederum bitten Sie, die Veranstaltungsmaterialien nicht zu verändern, zu vervielfältigen oder an Dritte weiterzugeben.

Gruppengröße

Richtet sich nach Art und Inhalt der Veranstaltung. Workshops finden in kleinem Kreis mit maximal 20 Personen statt. Bei Vorträgen können es bis zu 100 Teilnehmer:innen sein.

Stornierung durch die KV Hessen

Kann vorkommen und erfolgt regulär spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Bei unvorhersehbaren Ereignissen (z. B. Referent:in erkrankt) sind auch kurzfristige Absagen möglich. Bereits gezahlte Kursgebühren werden zurückerstattet. Eine Erstattung anderer Kosten entfällt. Leider haben Sie bei einer Stornierung keinen Anspruch auf eine Ersatzveranstaltung.

Stornierung durch Teilnehmer:in

Muss schriftlich spätestens 16 Tage vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Danach fallen die vollen Kursgebühren an.

Teilnahmegebühr

Die Höhe der Teilnahmegebühr gilt pro Person. Darin sind sämtliche Veranstaltungsunterlagen sowie Getränke, gegebenenfalls Pausensnacks und Essen enthalten.

Verpflegung

Richtet sich nach der Dauer der Veranstaltung und ist in der Kursgebühr enthalten.

2 bis zu 3 Stunden – Getränke

Ab 3 bis zu 6 Stunden – Getränke, Pausensnacks

Ab 6 Stunden – Getränke, Pausensnacks, warme Mahlzeit

Teilnahmebestätigung

Erfolgt bei vollständiger Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung und wird automatisch in Ihrem Benutzerkonto hinterlegt.

**Sie erhalten alle wichtigen Informationen zu den verschiedenen Veranstaltungen
ab sofort über Ihr Benutzerkonto in VMP.**

Die vollständigen Allgemeinen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Homepage unter
www.kvhessen.de/nutzungsbedingungen

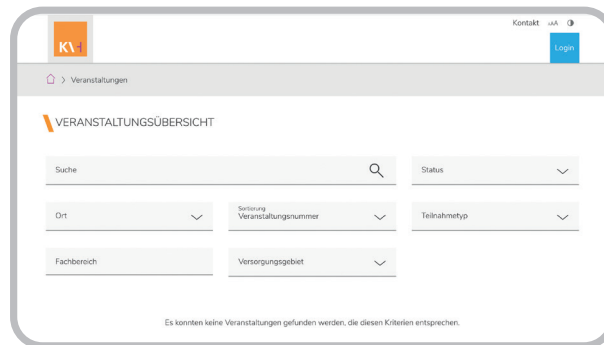
VERANSTALTUNGSMANAGEMENT GEHT EINFACH, ZEITNAH UND TRANSPARENT!

IHR NEUES VERANSTALTUNGSPORTAL

Jetzt ist es so weit – wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie die Veranstaltungen künftig über unser Veranstaltungsportal einsehen, buchen und hilfreiche Materialien downloaden können.

- Sie legen sich ein Benutzerkonto an, und somit gehören erneute Eingaben zu Ihrer Person und zu Ihrer Praxis der Vergangenheit an.
- Sie sehen alle Veranstaltungen, inklusive der Verfügbarkeit in Echtzeit.
- Sie können Veranstaltungen je nach Interesse filtern, so zum Beispiel auch nach Ihrer Zielgruppenzugehörigkeit, sodass Sie alle Veranstaltungen sehen, die für Sie interessant sein können.
- Sie können sich als Praxis vernetzen, sodass nicht jede Person in dem Veranstaltungsportal buchen muss.
- Sie bekommen unmittelbar nach der Buchung eine Mitteilung über eine erfolgreiche Anmeldung.
- Sie können jederzeit sehen, welche Veranstaltungen Sie bereits gebucht, aber auch besucht haben.
- Alle Materialien und Unterlagen stehen Ihnen auch im Nachgang digital zur Verfügung.
- Stornierungen? Kein Problem: Solange die Stornierungsfrist nicht abgelaufen ist, können Sie die Veranstaltung jederzeit stornieren.
- Sie stehen auf der Warteliste? Dann werden Sie unmittelbar informiert und via Mail gefragt, ob Sie teilnehmen möchten, wenn ein Platz frei wird. Die Entscheidung obliegt weiterhin Ihnen.
- Sie haben Fragen? Nutzen Sie unser Kontaktformular, und das Team Qualitäts- und Veranstaltungsmanagement kümmert sich schnellstmöglich um Ihr Anliegen.

Legen Sie gleich los unter
<https://veranstaltung.kvhessen.de>



Markus Ammon

Philologe, Gründer und Inhaber von Arzt und Sprache

Birgit Ausbüttel

Oberstudienrätin der Fachberatung für Suchtprävention
Staatliches Schulamt Frankfurt am Main

Jan Behmann

Fachkraft für Arbeitssicherheit, Brandschutzbeauftragter,
Lehr-Rettungsassistent, Geschäftsführer mediceach GmbH

Simone Burkard

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeitsrecht

Dr. med. Christoph Claus

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. med. Bernhard Datz

Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dr. med. Michael Datz

Facharzt für Allgemeinmedizin

Volker Dentel

IT-Experte der KV Telematik

Jörn Dutz

Freier Brandschutzbeauftragter, Fachreferent für Brandschutz

Kerstin Emde

Stationsleitung Substitutionsambulanz Grüne Straße Frankfurt

Univ.-Prof. Dr. med. Elmar Etzersdorfer

Facharzt für Psychiatrie, Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Yvonne Ford

Leiterin Centre for Communication in Health Care,
Trainerin für Medical und Nursing English

Dr. med. Walter Frisch

Facharzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Ralf Geisel

Geschäftsführer Pflegeteam Geisel Frielendorf, MDK-
Gutachter, bpa-Vorstandsmitglied

PD Dr. med. Lily Graß

Fachärztin für Rechtsmedizin

Dr. med. Claus Haeser

Facharzt für Allgemeinmedizin

Andreas Hahn

Lehrer für Pflegeberufe, Pflgetherapeut Wunde ICW e. V.

Ariane Hanfstein

Personal- und Teamcoach, Trainerin für
Praxismanagement und Teamführung

Holger Haug

Geschäftsführender Gesellschafter „Die Seminarschneider“

Olav Heringer

Facharzt für Innere Medizin SP Hämatologie und Onkologie

Dr. med. Wolf-Dieter Hofmeister

Facharzt für Allgemeinmedizin

Jana Kirchberger

M.A. Sprachtrainerin und Interkultureller Coach,
Mitbegründerin und Teilhaberin von Arzt und Sprache

Dr. med. Dietmar Kramer

Leitender Arzt und Direktor salus klinik Friedrichsdorf

Lars Kütke

Hauptkommissar im Rauschgiftdezernat K64

Oliver Kuhse

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Brigitta Lunderstädt

M.A. Anglistik, Interkulturelle Trainerin (IKUD Seminare)

Dr. Christine Nagler

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Dietmar Paul

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Mark Peters

Technischer Betriebswirt (IHK), externer Datenschutz-beauftragter, zertifizierter IT-Grundschutz (BSI-Praktiker)
Ausbilder

Daniela Rodenbach

Oberstudienrätin der Fachberatung für Suchtprävention
Staatliches Schulamt Frankfurt am Main

Katja Rusch-Saalfank

Saalfank & Partner, Betriebswirtin für Management im Gesundheitswesen, Auditorin für ISO 9001

Dr. med. Pia Sack

Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin,
Zusatzbezeichnung: Sozialmedizin

Dr. med. Philip Sängler

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dipl.-Betriebswirt (FH) Michael Schäfenacker

Geschäftsführender Gesellschafter „Die Seminarschneider“

Barbara Schaller-Knop

Fachexpertin für Gewaltprävention

Daniel Schauss

Datenschutzexperte im Gesundheitswesen, Prokurist bei
DeltaMed Süd

Jens Schwarz

Notfallsanitäter, Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen

Martina Seelinger

Pädagogin, Praxisgeschäftsführerin, Stresstherapeutin

Ute Stille

Diätassistentin, Ernährungsmedizinische Beraterin

Mathias Strauch

Trainer für Erste Hilfe, medicteach GmbH

John Szoke

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Dr. med. Christine Trutt-Ibing

Ärztin, Webentwicklerin, Internetlösungen für Ärzte

Karsten Tögel-Lins

Dipl.-Sozialpädagoge, Basis e. V.

Hans Joachim Vorndran

Rechtsanwalt

Prof. Dr. med. Marcel Verhoff

Direktor des Instituts für Rechtsmedizin des Universitätsklini-kums Frankfurt

Dr. med. Alexandra Weizel

Fachärztin für Innere Medizin, Mediatorin

Dr. med. Norbert Weykunat

Facharzt für Hygiene und Umweltmedizin, KV Hessen

Mechthild Wick

Systemischer Coach, Personaltrainer

Dr. med. Klaus Winckler

Facharzt für Innere Medizin, Ernährungsmediziner

Nicole Wolf

Jugendberatung und Jugendhilfe e. V.

Dr. med. Armin Wunder

Facharzt für Allgemeinmedizin

Dr. Yavar Yalachkov

Dipl.-Psychologe

■ VERANSTALTUNGSORTE

Darmstadt:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Pallaswiesenstraße 174 • 64293 Darmstadt

Frankfurt:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Europa-Allee 90 • 60486 Frankfurt am Main

Gießen:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Mittermaierstraße 27 • 35394 Gießen

Hofheim-Marxheim:

Bürgerhaus Marxheim
Ahornstraße 11
65719 Hofheim-Marxheim

Kassel:

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Karthäuserstraße 7 – 9 • 34117 Kassel

Waldhotel Schäferberg
Wilhelmsthaler Straße 14
34314 Espenau (bei Kassel)

Wetzlar:

Rittal Arena Wetzlar
Wolfgang-Kühle-Straße 1 • 35576 Wetzlar

Wiesbaden

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Abraham-Lincoln-Str. 36 • 65189 Wiesbaden



KASSENÄRZTLICHE
VEREINIGUNG
HESSEN

*Besuchen Sie
uns auch auf*



 www.kvhessen.de

 www.twitter.com/KV_Hessen

 www.facebook.com/kvhessen

 www.arztinhessen.de

 www.facebook.com/arztinhessen

Kassenärztliche Vereinigung Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Europa-Allee 90
60486 Frankfurt am Main